



BUBENREUTH aktuell

Mitteilungsblatt der Gemeinde Bubenreuth

51. Jahrgang

Nr. 7/8

Ausgabe Juli/August 2023

Es blüht und gedeiht in Bubenreuth

Gerade in der heutigen Zeit ist es wichtig, die Kinder für das Thema Nachhaltigkeit und Lebensmittelgewinnung zu begeistern. Die Leiterin des Musikkindergartens, Christiane Bayer-Fischer, und ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben daher ein Projekt gestartet, um ihren Kindergartenkindern aufzuzeigen, wie wertvoll und kostbar Lebensmittel sind und welche Ressourcen unsere Lebensmittel brauchen, um zu wachsen.

Unter dem Motto „Mein Ackerprojekt“ bestellen die Kinder des Musikkindergartens und des Waldkindergartens nun ihren eigenen Acker. Auf einer etwa 30 m² großen Fläche an der Birkenallee, direkt neben der katholischen Kirche, haben die Kinder Kartoffeln und Kürbisse angepflanzt. Der Landwirt Clemens Schmitt hat dem Kindergarten diese Fläche auf der von ihm gepachteten Wiese zur Verfügung gestellt. Er hat die Kinder auch bei der Vorbereitung des Ackers unterstützt und war mit seinem Traktor eine Riesenhilfe beim Umgraben der Wiese. Nun konnten die Kinder die so vorbereitete Fläche in einen Acker umwandeln, der auch bestellt werden kann. Mit viel Fleiß wurden Grasbüschel und Unkrautwurzeln entfernt und der Boden soweit für die Pflanzung vorbereitet, dass schließlich Kartoffeln und

Kürbisse gepflanzt werden konnten.

„Mit unserem Ackerprojekt möchten wir den Kindern zeigen, was es heißt, Lebensmittel selbst anzupflanzen und wir möchten ein Bewusstsein schaffen, wieviel Arbeit damit verbunden ist und wie viel Mühe es bedeutet, bis wir wirklich etwas ernten können und wie sehr wir auch auf das Wetter angewiesen sind“, erklärt Christiane Bayer-Fischer.

Ein Gemüseacker muss auch gepflegt werden. Zweimal wöchentlich gehen die Kinder auf ihr Feld, um Unkraut zu jäten und gerade jetzt in den heißen Tagen auch um zu gießen. Damit die Gießkanne mit dem wertvollen Wasser nicht zu weit transportiert werden muss, steht am Rand des Feldes ein großer Wasserkanister, den Altbürgermeister Rudolf Greif zur Verfügung gestellt hat. Unterstützung kommt auch von der Gemeinde durch die Mitarbeiter des Bauhofs, die den Behälter regelmäßig mit Wasser befüllen.

Ergänzend zur praktischen Arbeit auf dem Feld wird das Thema „Mein Ackerprojekt“ auch im Kindergarten intensiv begleitet. Dazu hat jedes Kind eine eigene Mappe erstellt und Fragen wie „Woher kommt die Kartoffel, wie sieht eine Kartoffelpflanze aus und wie



In bunten Farben leuchtet das Wildblumenbeet, das der Bubenreuther Bauhof im Rahmen des Landkreisprojektes „Bauhofschulung“ im vergangenen Jahr an der Neuen Straße angelegt hat. Die Blühfläche ist nicht nur ein schöner Anblick für die Menschen, sondern sie bietet auch ökologisch wertvollen Lebensraum für Tiere und Pflanzen.

wächst eine Kartoffel, was macht ein Kartoffelkäfer?“ werden besprochen und erklärt.

Es bleibt spannend bis zur Ernte des selbstangebauten Gemüses im Herbst. Die Speisekürbisse werden verkocht und aus den großen Exemplaren schnitzen die Kinder Halloween-Kürbisse. Mit dem trockenen Kraut der Kartoffeln möchte der Kindergarten nach der Ernte ein Kartoffelfeuer machen und damit einen alten Brauch wiederaufleben lassen. So ein Feuer bietet natürlich auch die Möglichkeit, die geernteten Kartoffeln zu braten und gleich vor Ort zu verspeisen.

„Es macht viel Spaß!“, freuen sich Christiane Bayer-Fischer und ihr Team und diese Freude ist auch den Kindern anzusehen, wenn sie mit Begeisterung auf „ihrem“ Acker arbeiten. ■



Text und Fotos: Monika Eckert

Ansprechpartner der Gemeindeverwaltung

Gemeinde Bubenreuth, Birkenallee 51, 91088 Bubenreuth
www.bubenreuth.de, info@bubenreuth.de
Telefonzentrale 09131 / 88 39-0, **Telefax** 88 39-22

Geschäftsleitung/Sekretariat

Vermittlung

Erster Bürgermeister	Norbert Stumpf	88 39-11	n.stumpf@bubenreuth.de
Geschäftsleitung	Tobias Zentgraf	88 39-19	t.zentgraf@bubenreuth.de
Sekretariat	Christina Heilmann	88 39-11	c.heilmann@bubenreuth.de
Öffentlichkeitsarbeit, Mitteilungsblatt	Monika Eckert	88 39-18	m.eckert@bubenreuth.de

Finanzverwaltung

Kämmerei	Tobias Zentgraf Ines Reck	88 39-19 88 39-24	t.zentgraf@bubenreuth.de i.reck@bubenreuth.de
Kasse, Wasserabrechnung, Vollstreckung	Brigitte Höbl	88 39-21	b.hoessl@bubenreuth.de
Jugendmusikstätte, Mittagsbetreuung	Petra Kollar	88 39-29	p.kollar@bubenreuth.de
Gewerbesteuer, Grundsteuer, Hundesteuer	Suzana Heumann	88 39-14	s.heumann@bubenreuth.de

Hauptverwaltung

Melde- und Passamt, Soziales, Beglaubigungen	Sarah Schumacher	88 39-12	s.schumacher@bubenreuth.de
Standesamt, Gewerbeamt, öffentliche Sicherheit und Ordnung, Friedhof, Fundbüro	Christian Benisch	88 39-15	c.benisch@bubenreuth.de
Personalangelegenheiten	Suzana Heumann	88 39-14	s.heumann@bubenreuth.de

Bauverwaltung

Bauangelegenheiten	Michael Franz	88 39-20	m.franz@bubenreuth.de
Beiträge (Erschließung, Herstellung, Straßen)	Michaela Gundermann	88 39-23	m.gundermann@bubenreuth.de
Technische Verwaltung	Thomas Wölfel	88 39-25	t.woelfel@bubenreuth.de

Planungsamt

Förderung Klimaschutz	Svenja Meiners	88 39-13	s.meiners@bubenreuth.de
-----------------------	----------------	----------	-------------------------

Bauhof

	Willi Jakobi	20 53-24	bauhof@bubenreuth.de
--	--------------	----------	----------------------

Bücherei

	Barbara Willers	88 39-27	b.willers@bubenreuth.de
--	-----------------	----------	-------------------------

Kulturhof H7

	Jürgen Bachmann	88 39-77	j.bachmann@kulturhofh7.de
--	-----------------	----------	---------------------------

Grundschule

		61 22 0-0	grundschule@bubenreuth.de
--	--	-----------	---------------------------

Freiwillige Feuerwehr (nicht ständig besetzt)

		20 31 12	feuerwehr@bubenreuth.de
--	--	----------	-------------------------

Jugendbeauftragte

	Dr. Isabelle Buchheidt-Dörfler, Noah Schäfer		jugend@bubenreuth.de
--	--	--	----------------------

Seniorenbeauftragte

	Hans-Jürgen Leyh, Manfred Winkelmann		senioren@bubenreuth.de
--	--------------------------------------	--	------------------------

Publikumsverkehr im Rathaus ist nur nach Terminvereinbarung möglich.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr,
zusätzlich Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Zusätzlich zu den Öffnungszeiten sind wir für Sie von Montag bis Mittwoch von 14.00 – 16.00 Uhr telefonisch erreichbar.

Barrierefreier Zugang auf der Rückseite des Rathauses durch den Sitzungssaal möglich.

Bankverbindungen:

Stadt- und Kreissparkasse Erlangen

IBAN: DE70 7635 0000 0003 0003 06, BIC: BYLADEM1ERH

VR-Bank Metropolregion Nürnberg eG

IBAN: DE78 7606 9559 0000 9640 42, BIC: GENODEF1NEA

Termine außerhalb der Öffnungszeiten

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass nach vorheriger Absprache mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch Termine außerhalb der regulären Öffnungszeiten vereinbart werden können.

Weitere wichtige Rufnummern:

Polizei	110
Feuer	112
Notarzt	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Caritas Pflegedienst, Bubenreuth	12 08 90
Bay. Rotes Kreuz ERH	12 00 28
Müllberatung Landratsamt ERH	09193 20 1762
Müllgebühr Landratsamt ERH	09193 20 1763
Müllabfuhr – Fa. Hofmann	09131 79 61 70
Bayernwerk Straßenbeleuchtung	0951 30 93 23 71
Bayernwerk Strom	0941 28 00 33 66
Bayernwerk Gas	0941 28 00 33 55
Bayernwerk techn. Kundendienst	0941 28 00 33 11
THW OV Baiersdorf (nicht ständig besetzt)	09133 34 50
Wasserversorgung Störung	09283 86 12 243
Polizei Erlangen-Land	76 05 14
Bürgertelefon Personennahverkehr (ÖPNV)	09131 803 2611
DB – Kundenzentrum Bahnhof (3-S-Zentrale – Service, Sicherheit, Sauberkeit)	0911 2 19 10 55
DB – Mobilitäts-Zentrale	0180 6 51 25 12

Liebe Kinder, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



ich wünsche euch allen wunderschöne und erholsame Ferien! Nutzt die freie Zeit, um euch zu erholen, zu spielen und neue Abenteuer zu erleben. Genießt die Sonne und die warmen Tage und lasst den Alltag für eine Weile hinter euch.

Auch für die Erwachsenen unter uns ist die Sommerzeit eine Gelegenheit, um sich zu entspannen und neue Energie zu tanken. Nutzen Sie die Zeit, um Ihre Akkus aufzuladen, um sich mit Freunden und Familie zu treffen, Ausflüge zu machen oder einfach mal die Seele baumeln zu lassen.

Für Kinder und Jugendliche gibt es in diesem Sommer wieder ein **buntes und vielseitiges Sommerferienprogramm**. Die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises hat ein abwechslungsreiches Ferienprogramm gestartet. Informationen zum Ferien(S)pass des Landkreises Erlangen-Höchstadt finden Sie auf Seite 20 dieses Mitteilungsblattes, das Gutscheinheft kann wie gewohnt bei der Gemeindeverwaltung erworben werden.

Auch das Kinderkulturbüro im Kulturamt der Stadt Erlangen organisiert ein vielfältiges Ferienprogramm. Auf folgender Internetseite wird das Angebot vorgestellt: <https://kinderkulturbuero-erlangen.de/ferienprogramm>

Der KinderBunt-Hort in Bubenreuth bietet eine Ferienbetreuung an und informiert auf seiner Internetseite <https://www.kinderbunt-hort.com/organisatorisches> über die angebotenen Möglichkeiten.

Der Landkreis Erlangen-Höchstadt sammelte bei der Aktion **STADTRADDELN 2023** tausende Kilometer für den Klimaschutz. Nach dem Motto „das Fahrrad statt des Autos als Verkehrsmittel nutzen und so CO₂ einsparen“ radelten auch sieben Teams aus Bubenreuth im Aktionszeitraum von 6. bis 26. Mai 2023 gemeinsam für Klima und Umweltschutz. 55 Radbegeisterte aus Bubenreuth hatten sich angemel-

det und sind in 21 Tagen insgesamt 10.686 km geradelt, das sind durchschnittlich 152 gefahrene Kilometer pro Kopf. Dabei wurden rund 1,7 Tonnen CO₂ eingespart! Alle Details und Ergebnisse zur Aktion im Landkreis gibt es unter <https://www.stadtradeln.de/landkreis-erlangen-hoechstadt> oder in der App www.stadtradeln.de/app.

Ein Dankeschön an alle Teilnehmenden und ich freue mich darauf, dass wir im nächsten Jahr das Ergebnis steigern können.

Ein wichtiges Projekt, das uns alle betrifft, ist die **zentrale Wärmeversorgung**. Leider hat sich die Situation in den letzten Monaten etwas kompliziert gestaltet. Die Firma Duobloq wird keine Energiezentrale errichten und wir müssen von vorne beginnen. Aber das ist auch eine Chance, um neue Technologien und neue Partner zu finden, die uns auf dem Weg zu einer nachhaltigen und effizienten Wärmeversorgung unterstützen können.

Auch die **Posteläcker** sind ein wichtiger Bestandteil unserer Gemeindeentwicklung. Hier gibt es noch einige Herausforderungen zu meistern. Wir

werden alles daran setzen, um eine bedarfsgerechte Entwicklung zu erreichen und unseren Ort attraktiver zu machen und für die Zukunft zu stärken.

Ich bin zuversichtlich, dass wir gemeinsam diese Herausforderungen meistern werden. Lassen Sie uns weiterhin engagiert und motiviert bleiben, um unsere Ziele zu erreichen.

Abschließend darf ich Sie sehr herzlich einladen zum **Pfarr- und Spitalfest** am 1. und 2. Juli auf dem Eichenplatz. Genießen Sie entspannte Stunden im wunderbaren Ambiente des Eichenplatzes. Bedanken möchte ich mich bei den Bubenreuther Vereinen, die die Gemeinde und die Katholische Pfarrgemeinde bei der Veranstaltung dieses Festes unterstützen und mit ihrem ehrenamtlichen Engagement diese Veranstaltung ermöglichen.

Ihnen allen wünsche ich eine schöne Sommerzeit und gute Erholung!

Ihr

Norbert Stumpf



Blühstreifen neben der Verkehrsinsel am südlichen Ortseingang

Gerhard Heeg ist neues Mitglied im Gemeinderat

Mit Beschluss vom 28. März 2023 ist Frau Mara Kortmann aus dem Gemeinderat ausgeschieden. Die erste Listenachfolgerin wurde von der Verwaltung über ein mögliches Nachrücken informiert. Sie hat schriftlich mitgeteilt, dass sie das Mandat als ehrenamtliches Gemeinderatsmitglied nicht annehmen möchte.

Herr Gerhard Heeg (Bündnis 90/Die Grünen) ist nach den Ergebnissen der Kommunalwahl 2020 zweiter Listenachfolger und hat zugesagt, sein Amt anzunehmen.

Nach dem Ausscheiden eines seiner Mitglieder entscheidet der Gemeinderat gemäß Gemeinde- und Landkreishwahlgesetz per Beschluss über das Nachrücken des neuen Mitgliedes. Einstimmig stellte der Gemeinderat in der Sitzung vom 23. Mai 2023 fest, dass „keine Hinderungsgründe gegen das



Bürgermeister Norbert Stumpf vereidigte in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 23. Mai 2023 Herrn Gerhard Heeg als ehrenamtliches Mitglied im Gemeinderat, hieß ihn herzlich Willkommen und wünschte ihm viel Erfolg bei seinen kommunalen Aufgaben. Foto: Monika Eckert

Nachrücken von Herrn Gerhard Heeg in den Gemeinderat vorliegen. Herr Gerhard Heeg folgt damit der aus dem

Gremium ausgeschiedenen Mara Kortmann als ehrenamtliches Gemeinderatsmitglied nach.“ ■

Förderung von Kindergartenkindern mit Gewichtungsfaktor 2,0 über das vollendete dritte Lebensjahr hinaus

Der katholische Kirchenstiftung „Maria Heimsuchung“ hat bei der Gemeinde für sieben Kinder, die das dritte Lebensjahr im Dezember 2023 bzw. bis Februar 2024 vollenden werden, die freiwillige Förderung mit dem Gewichtungsfaktor 2,0 im Kindergartenjahr 2023/2024 beantragt.

Die Gewichtungsfaktoren wurden eingeführt, um dem erhöhten Betreuungsaufwand für integrative Betreuungsaufgaben sowie dem Mehraufwand für die Betreuung von Kindern bestimmter Altersgruppen gerecht zu werden.

Besucht ein Kind, das das dritte Lebensjahr noch nicht vollendet hat, einen Kindergarten, steht diesem dafür eine Förderung mit dem Gewichtungsfaktor 2,0 gesetzlich zu. Der

Gewichtungsfaktor reduziert sich nach den gesetzlichen Bestimmungen jedoch auf den Regelfaktor 1,0, sobald das Kind das dritte Lebensjahr vollendet hat.

Die Gemeinden haben jedoch die Möglichkeit, die Förderung mit dem Faktor 2,0 als freiwillige Leistung über das gesamte Kindergartenjahr und somit über das vollendete dritte Lebensjahr des Kindes beizubehalten.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat, dem Antrag der katholischen Kirchenstiftung auf freiwillige Förderung teilweise zu entsprechen und die im Dezember 2020 bzw. Januar 2021 geborenen Kinder für das gesamte Kindergartenjahr 2023/2024 mit dem Gewichtungsfaktor 2,0 zu fördern. ■

Süßes Geschenk aus Bubenreuth

Für Konfekt-Freunde gibt es Pralinen mit Motiven aus Bubenreuth – ideal zum Verschenken oder auch zum selber Genießen.

Die Pralinen in der 8er-Geschenkverpackung kosten 9,90 Euro und sind im Rathaus erhältlich.



Jugendmusikstätte der Gemeinde Bubenreuth

Verwaltung: Rathaus · Birkenallee 51 · 91088 Bubenreuth · Tel.: 09131 / 88 39-0



Lassen Sie Ihr Kind ein Instrument lernen!

Liebe Eltern, Kinder und Jugendliche, nehmen Sie die Chance wahr! Sie haben dazu in Bubenreuth die sehr günstige Gelegenheit durch Musikunterricht, der von erfahrenen Lehrkräften seit vielen Jahren erfolgreich gehalten wird, in folgenden Fächern:

**Geige • Gitarre • Blockflöte
Akkordeon • Keyboard • Klavier**

Ob wir im kommenden Schuljahr wieder Klarinetten- und Saxophonunterricht anbieten können, stand bei Drucklegung noch nicht fest.

Ende September/Anfang Oktober beginnen die neuen Kurse für das Schuljahr 2023/2024. Ein Kurs umfasst 34 Unterrichtseinheiten, die in der Regel schulwöchentlich (außerhalb der allgemeinen Ferienzeiten) in der

Grundschule Bubenreuth gehalten werden.

Die Kursgebühren entnehmen Sie bitte der untenstehenden Tabelle.

Blockflöte wollen wir ab dem Schuljahr 2023/2024 wieder als Gruppenunterricht (34 Unterrichtseinheiten zu 45 Minuten; Kursgebühr pro Schuljahr € 210,00) anbieten. Voraussetzung hierfür ist jedoch, dass die Gruppe mind. 4 Schüler*innen mit der gleichen Spielstärke umfasst. Sollte dies nicht der Fall sein, ist nur Unterricht zu den vorgenannten Bedingungen möglich.

Für Geschwisterkinder ermäßigt sich die jeweilige Gebühr um 25 %.

Bei Bedarf vermitteln wir auch Leihinstrumente (dzt. Geige und Gitarre).

Anmeldeformulare erhalten Sie oder Ihr Kind ab Anfang Juli 2023 im Rathaus

und in der Grundschule Bubenreuth (Sekretariat) sowie auf unserer Homepage www.bubenreuth.de. Die Unterrichtstage und -zeiten vereinbaren die Lehrkräfte vor Unterrichtsbeginn rechtzeitig telefonisch oder per E-Mail mit Ihnen.

Auch Schüler/-innen, die bereits die Jugendmusikstätte besuchen, sind anzumelden.

Wir sind für Ihre Fragen da: Ansprechpartnerin in der Gemeindeverwaltung ist Frau Petra Kollar, Tel.: 09131 / 88 39 29 (DIE – FR 8.30 – 12.00 Uhr).

Die Anmeldefrist endet am 21.7.2023.

Unterrichtsdauer	Einzelunterricht	2er-Gruppe ¹⁾
30 Minuten	600,00 €	300,00 €
45 Minuten	900,00 €	450,00 €

¹⁾ Kurse für Geige, Klavier und Keyboard werden nur im Einzelunterricht angeboten

Herzliche Einladung

zu dem Vorspielabend der jetzigen Musikschüler*innen am **Mittwoch, den 19.7.2023, um 18.30 Uhr in der Eingangshalle der Grundschule Bubenreuth**. Hier haben Sie die Möglichkeit, Einblick in die erfolgreiche Arbeit unseres Instrumentalunterrichts zu bekommen. Der Eintritt ist frei. ■

Straßensperrung Fuß- und Radweg Bubenreuth -Möhrendorf auf Höhe der Bahnunterführung

Aufgrund von Bauarbeiten im Auftrag des Landkreises Erlangen-Höchstadt ist der Fuß- und Radweg zwischen Bubenreuth und Möhrendorf vom 26.06. bis voraussichtlich 28.7.2023 im Bereich der Bahnunterführung voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die Fahrbahn Neue Straße. Diese wird aus diesem Grund halbseitig mit Ampelregelung gesperrt. Der Zugang zu den Bahngleisen wird zumindest einseitig sichergestellt. ■

Exzellentes und stimmungsvolles Konzert in der Lukaskirche am 13.5.2023

Herr Nico Silva, Gitarrenvirtuose und einer unserer Gitarrenlehrer in der Jugendmusikstätte der Gemeinde Bubenreuth, erfreute uns mit einem „440 Jahre Saitenmusik“ umspannten Programm von A. Ferrabosco bis Y. Yocoh. Die gefühlvoll interpretierten Darbietungen begeisterten das zahlreiche Publikum. Mit viel Applaus wurde sein Können honoriert. Natürlich durften Zugaben nicht fehlen.



Wir würden uns freuen, Herrn Silva bald wieder zu hören. ■

Text und Foto: Petra Kollar



Einladung

zum deutsch-tschechischen Grenzfest in unserer Partnerstadt Schönbach/Luby am Samstag, 12. August 2023

Auf dem Festgelände am Grenzübergang Wernitzgrün feiern Schönbach/Luby und Erlbach am 12. August das traditionelle Grenzfest mit einem abwechslungsreichen Unterhaltungsprogramm:

Musikkapellen, Wettbewerbe und Spiele für Kinder, Händler und Gastronomen aus beiden Orten bieten regionale Spezialitäten, Ausstellung von Traktoren-Oldies und historischen Militärfahrzeugen

Die Gemeinde Bubenreuth organisiert wieder eine Busfahrt zum deutsch-tschechischen Grenzfest.

Abfahrt: Samstag, 12. August 2023
10:30 Uhr am Rathaus in Bubenreuth
Rückfahrt: 19:00 Uhr in Schönbach/Luby
Kostenbeitrag: 15 Euro pro Person (Bezahlung im Bus)

Anmeldung bitte bis 23. Juli 2023 im Rathaus bei
Monika Eckert – Tel.Nr. (09131) 88 39-18
oder per Mail an m.eckert@bubenreuth.de

Ich lade Sie alle sehr herzlich zu dieser Fahrt ein und freue mich auf einen gemeinsamen Tag.

Norbert Stumpf
Erster Bürgermeister





Gemeinde Bubenreuth

**Wir suchen
zum nächstmöglichen Zeitpunkt
für die Bauverwaltung und den gemeindlichen Hochbau**

**einen Verwaltungsfachwirt (w/m/d),
Verwaltungsfachangestellten (w/m/d)**

**oder vergleichbare Qualifikation
unbefristet in Vollzeit.**

Ihr Profil:

- Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung zum Verwaltungsfachwirt (w/m/d) oder Verwaltungsfachangestellten (w/m/d) bzw. eine vergleichbare Qualifikation.
- Für die Aufgaben in der Bauverwaltung bringen Sie fundierte Kenntnisse im öffentlichen Baurecht und im Vergaberecht (VOB, VOL, HOAI) mit. Berufserfahrung in der Bauleitung und in der Durchführung und Abrechnung von Unterhaltsmaßnahmen ist wünschenswert.
- Sie sind eine belastbare Persönlichkeit mit Eigeninitiative, Organisationstalent, Kommunikationsfähigkeit und selbstständiger, eigenverantwortlicher Arbeitsweise und haben als Teamplayer ein hohes Maß an sozialer und emotionaler Kompetenz.

Ihre Perspektive bei uns:

- Wir bieten ein unbefristetes, konjunkturunabhängiges Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit (39 Wochenstunden).
- Der bisherige Stelleninhaber gewährleistet eine qualifizierte Einarbeitung.
- Sie profitieren von einem modernen Arbeitsplatz, sehr guten Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, einer flexiblen Arbeitszeitgestaltung, vielfältigen Sozialleistungen, wie z.B. attraktive betriebliche Zusatzversorgung, vermögenswirksame Leistungen, leistungsorientierte Bezahlung und Jahressonderzahlung.
- Sie erhalten eine leistungsgerechte Bezahlung gemäß TVÖD entsprechend Ihrer Vorkenntnisse und Qualifikation.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an info@bubenreuth.de bzw. an die Gemeinde Bubenreuth, Birkenallee 51, 91088 Bubenreuth.

Wir fördern die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter. Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Weitere Auskunft erteilen Ihnen gerne Frau Heumann
(Tel. 09131 / 88 39 14) oder Frau Reck (Tel. 09131 / 88 39 24).
<https://bubenreuth.de/>

PFARR- UND SPITALFEST

Eichenplatz Bubenreuth

SAMSTAG, 1. JULI 2023

SONNTAG, 2. JULI 2023

SAMSTAG, 1. JULI

18.00 UHR
FESTBETRIEB MIT
BIERANSTICH

19.00 UHR
LIVE-MUSIK
UNDER COVER

SONNTAG, 2. JULI

10.00 UHR
FESTGOTTESDIENST
FRÜHSCHOPPEN
MITTAGSTISCH
KAFFEE & KUCHEN
GEIGENBAUER-
KAPELLE



Achtung!!! Grundsteuer-Jahreszahler 2023

Wir weisen die Grundsteuerpflichtigen, die ihre **Grundsteuer** in einem **Jahresbetrag** bezahlen, darauf hin, dass diese für das Jahr 2023 am 1. Juli zur Zahlung fällig wird.

Zahlungstermin für Grund- und Gewerbesteuer für das 3. Quartal 2023 und für die 2. Vorauszahlung der Benutzungsgebühren für Wasser und Kanal

Grundsteuer

Am **15. August 2023** wird für das 3. Quartal 2023 die Grundsteuer nach dem letzten gültigen Bescheid fällig.

Gewerbesteuer

Am **15. August 2023** wird die Vorauszahlung der Gewerbesteuer für das 3. Quartal 2023 nach dem zuletzt erteilten Gewerbesteuerbescheid fällig.

Benutzungsgebühren für Wasser und Kanal

Am **15. August 2023** wird die 2. Vorauszahlung für die Benutzungsgebühren für Wasser und Kanal laut zuletzt festgesetzten Gebührenbescheid fällig.

Auf die Einhaltung dieses Zahlungstermins wird hingewiesen.

Die Gemeindekasse bittet, diese Steuern bis zum **15. August 2023** auf eines der Konten der Gemeinde einzuzahlen:

Stadt- und Kreissparkasse Erlangen
IBAN: DE70 7635 0000 0003 0003 06
BIC: BYLADEM1ERH

VR-Bank Metropol Region Nürnberg
IBAN: DE78 7606 9559 0000 9640 42
BIC: GENODEF1NEA

Zur Vermeidung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen bitten wir um rechtzeitige Zahlung.

Sofern dem Lastschriftinzug zugestimmt wurde, werden die Steuern vom angegebenen Konto abgebucht. ■

Beflaggung in der Gemeinde Bubenreuth

Die Beflaggung in der Gemeinde Bubenreuth orientiert sich an der Praxis der bayerischen staatlichen Behörden und ist in einer eigenen Flaggenanordnung der Gemeinde Bubenreuth geregelt.

Darin ist für den Monat Juli folgende allgemeine Beflaggung festgelegt:

1. und 2. Juli – Pfarr- und Spitalfest

2. Juli – „Tag der Franken“

Der Landtag hatte am 18. Mai 2006 beschlossen, den 2. Juli als „Tag der Franken“ zu begehen. Das Datum wurde gewählt, weil am gleichen Tag des Jahres 1500 auf dem Reichstag zu Augsburg das damalige Heilige Römische Reich Deutscher Nation in zunächst sechs und 1512 „zur besseren Wahrung des Landfriedens“ in zehn Kreise eingeteilt wurde, darunter der Fränkische Reichskreis, der bis 1806 Bestand hatte.

20. Juli – Nationaler Gedenktag an den Widerstand gegen die nationalsozialistische Gewaltherrschaft

Jahrestag des gescheiterten Attentats auf Hitler am 20. Juli 1944 durch Claus Schenk Graf von Stauffenberg und seine Mitverschwörer

Weitere Beflaggungen können von übergeordneten Behörden bzw. aus aktuellem Anlass angeordnet werden. ■

KONTAKT

Die Nachbarschaftshilfe der Gemeinde Bubenreuth

Die Ehrenamtlichen der Nachbarschaftshilfe unterstützen Sie, wenn Ihnen Angehörige oder Freunde nicht zur Seite stehen können.

Ihre Ansprechpartner: Gerda Hübenenthal,
Christiane Krautwurst, Manfred Winkelmann

Telefon 09131 / 88 39-90
nachbarschaftshilfe-kontakt@bubenreuth.de

GESCHENKE AUS BUBENREUTH

„Bubenreuth und sein Umfeld“

Der 30 Seiten umfassende Bildband von Johannes Kreuzer mit Hardcover-Bindung im Format 280 x 210 mm wurde im Vierfarbdruck erstellt und ist für 19,90 Euro bei der Gemeinde Bubenreuth oder beim Heimatverein Bubenreuth erhältlich.





Veranstaltungskalender online

Bubenreuth hat ein reges Vereinsleben – über das ganze Jahr finden viele Termine und Veranstaltungen statt. Diese sollen besser koordiniert werden, damit es nicht zu Überschneidungen kommt.

Die Verwaltung bittet daher alle Vereine und Veranstalter, Informationen über ihre geplanten Veranstaltungen **rechtzeitig** an veranstaltungen@bubenreuth.de zu schicken, damit wir Ihre Veranstaltungen in den Online-Veranstaltungskalender auf unserer Internetseite www.bubenreuth.de eintragen können.

Bitte werfen Sie einen Blick in unseren Online-Veranstaltungskalender, bevor Sie einen Termin für Ihre Veranstaltung festlegen. So können wir Doppelveranstaltungen in unserem Ort vermeiden. Vielen Dank!

Kinderkrippe Mäuseland

Am Bauhof 4 b, 91088 Bubenreuth
Tel.: 09131 / 923 10 20
E-Mail: info@maeuseland.com

Öffnungszeiten: Mo – Fr: 7.00 Uhr – 16.30 Uhr

Ansprechpartnerin: Julia Heßler



Redaktionsschluss für die
September-Ausgabe:

15. August 2023

Nach diesem Termin eingehende Berichte und Inserate können nicht mehr berücksichtigt werden.

Ansprechpartner:

Redaktion: Monika Eckert
Gemeinde Bubenreuth, Tel.: 09131 / 88 39-18
E-Mail: m.eckert@bubenreuth.de
oder mitteilungsblatt@bubenreuth.de

Anzeigen: Ralf Gumbmann
Gumbmann Verlags GbR, Tel.: 09131 / 82 90 50
E-Mail: redaktion@hugo-info.de

Impressum

BUBENREUTH aktuell

Mitteilungsblatt der Gemeinde Bubenreuth
Erscheinungsweise: monatlich,
Doppelausgabe Juli/August
Auflage: 2.400 Stück
Gedruckt auf: recystar 100% Altpapier



Herausgeber:

Gemeinde Bubenreuth, Birkenallee 51, 91088 Bubenreuth
Tel.: 09131 / 88 39-0, Fax: 09131 / 88 39-22
www.bubenreuth.de, info@bubenreuth.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil (i.S.d.P.): Erster Bürgermeister Norbert Stumpf, Gemeinde Bubenreuth.

Für den Anzeigenteil: Ralf Gumbmann, Gumbmann Verlags GbR

Darüber hinaus verantworten die jeweiligen Verfasser die Inhalte der namentlich gekennzeichneten Artikel. Für die Inhalte, Texte und Motive der Inserate sind die jeweiligen Auftraggeber verantwortlich. Wir haften nicht für Druckfehler, auch nicht bei Inseraten.

Gesamtherstellung/Anzeigen:

Gumbmann und Gumbmann Verlags GbR,
Garagenweg 7, 91088 Bubenreuth, Tel.: 09131 / 82 90 50
www.hugo-info.de, redaktion@hugo-info.de



LANDKREIS
ERLANGEN-HÖCHSTADT



Energieberatung für Haushalte aus Bubenreuth

Beratung zu Wärmedämmung, Heizungsanlagen, erneuerbare Energien, Fördermittel u. v. m.

Jetzt
attraktive
Fördermittel
sichern!

- Telefonische Beratung (kostenlos)
- Beratung in Stützpunkten in der Umgebung einmal pro Monat (kostenlos)
- Vor-Ort-Beratung am Wohnhaus (30–60 €)

Die Kosten für die Beratung am Wohnhaus übernimmt die Gemeinde Bubenreuth für Sie. Bitte die ID 2150 angeben.

Die Beratung wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie gefördert und vom VerbraucherService Bayern (VSB) koordiniert.

Anmeldung: www.erlangen-hoechstadt.de/energieberatung und Landratsamt Erlangen-Höchstadt | Luisa Pscherer | Telefon: 09131 803-1274 | klimaschutz@erlangen-hoechstadt.de

Abfallwirtschaft



Abfuhrtermine Juli

Freitag, 7.7.2023	Restmülltonne/Biotonne
Donnerstag, 13.7.2023	Papiertonne/Gelber Sack
Freitag, 21.7.2023	Restmülltonne/Biotonne

Abfuhrtermine August

Freitag, 4.8.2023	Restmülltonne/Biotonne
Donnerstag, 10.8.2023	Papiertonne/Gelber Sack
Samstag, 19.8.2023	Restmülltonne/Biotonne

Wertstoffhof Baiersdorf

An der Erlanger Straße 2, 91083 Baiersdorf

Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch, Freitag	13.00 Uhr – 17.30 Uhr
Samstag	09.00 Uhr – 14.00 Uhr

Vorankündigung:

Problemabfallsammlung am Bauhof in Bubenreuth
Donnerstag, 7.9.2023, 17 – 18 Uhr

Weitere Informationen sind auf der Internetseite des Landkreises unter <https://www.erlangen-hoechstadt.de/buergerservice/a-bis-z/abfall-wertstoffhoefe-und-anlagen/> verfügbar.

Jeder Tropfen zählt

KOSTENLOSE BEHÄLTER GIBT'S IM RATHAUS!

Jeder Tropfen zählt!

Auch das Fett aus der Grillschale muss in den Sammelbehälter!

SAMMELN NICHT VERGESSEN!

Weitere Infos, Adressen und alle unsere Sammelautomaten finden Sie auf www.jeder-tropfen-zaehlt.de

Gartenabfallsammlung Herbst 2023

Samstag, 26.08.2023	12.30 Uhr – 15.30 Uhr	Bussardstraße
Freitag, 29.09.2023	12.00 Uhr – 13.00 Uhr	Frankenstraße Süd
Samstag, 30.09.2023	12.30 Uhr – 15.30 Uhr	Bauhof Bubenreuth



Bei den im Frühjahr und Herbst stattfindenden Sammlungen können Sie ihre Gartenabfälle, wie z.B. Baum-, Hecken-, Strauch, Grasschnitt und Laub, anliefern.

Die mobilen Grüngutsammlungen ergänzen die stationären Sammelstellen auf den Wertstoffhöfen Baiersdorf, Eckental, Herzogenaurach, Erlangen und Uttenreuth sowie der Kompostierungsanlage in Medbach/Höchstadt. Die Anlieferung wird über die Müllgebühren finanziert.

Einiges zu beachten

Die Abgabe von Gartenabfall und Grüngut ist nur während der vorgegebenen Sammelzeiten möglich. Vor Beginn und nach Ende der jeweiligen Sammelaktion dürfen an den Sammelstellen keine Grünabfälle abgelagert werden.

Drei Kubikmeter pro Lieferung

Die Annahme von Grüngut ist auf eine Menge von drei Kubikmeter pro Anlieferung begrenzt. Garten- und Grünabfälle, die aufgrund ihrer Größe und ihres Gewichtes nicht

in das Sammelfahrzeug verladen werden können, sind von der mobilen Sammlung ausgenommen.

Nur pflanzliche Abfälle mitgenommen

Die mobilen Sammlungsanlagen nehmen ausschließlich pflanzliche Abfälle an. Abfälle wie Biomüll oder Altholz gehören in die braune Biomülltonne, in die Sperrmüllabholung oder auf den Recyclinghof.

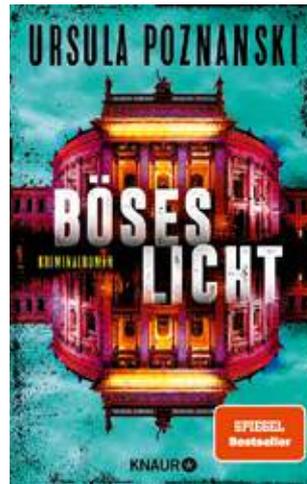
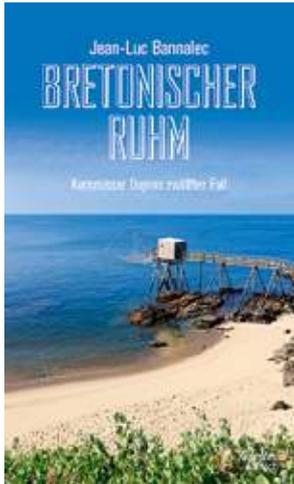
Andrang möglich

Bei Andrang an den Sammelplätzen, insbesondere zu Beginn der halbjährlichen Sammelaktionen oder wenn das Sammelfahrzeug zur Kompostieranlage fahren muss, um den gesammelten Abfall zu leeren, kommt es unter Umständen zu Wartezeiten. In diesen Fällen bittet die Kommunale Abfallwirtschaft um Geduld und Rücksichtnahme, damit die Sammlung schnell und sicher vonstattengehen kann.

Um die Arbeit an der Anlage zu erleichtern, sollten Bürgerinnen und Bürger bitte Gartenabfälle möglichst locker verpacken oder gebündelt anliefern.

Sommerzeit – Lesezeit

Die Sommerferien stehen vor der Tür, und was wären Ferien ohne ein Buch? In unserer hektischen Zeit bedeutet Urlaub für viele auch, endlich wieder Zeit zum Lesen zu haben, egal ob im Liegestuhl daheim oder irgendwo an einem Strand. Und gerne greift man dann zu einem dicken Schmöker, einem spannenden Thriller oder auch regionalen Krimis, die oft besser als mancher Reiseführer sehr viel von der Atmosphäre im Urlaubsort vermitteln.



Einzigartige Landschaften, Wein, gutes Essen – sehr viel bieten die Krimis von **Jean-Luc Bannalec** in dieser Hinsicht auch noch im inzwischen 12. Band um Commissaire Dupin. **Bretonischer Ruhm** entführt uns in die Welt der Winzer, der vorzüglichen Weine und an den größten See der Bretagne, den Lac de Grand-Lieu, an dem schon die berühmte Kosmetikdynastie Guerlain residierte. Kommissar Dupin und Claire verbringen ihre Flitterwochen an der Loire, im traumhaften Pays de Retz. Von Weingut zu Weingut, von einem kulinarischen Hochgenuss zum nächsten soll die Reise gehen. So zumindest der Plan. Doch dann wird ein bekannter Winzer ermordet, der Ex-Mann einer Freundin von Claire. Sie zählt auf Dupins Unterstützung. Oder ist sie am Ende in die Sache verwickelt?

Auch **Donna Leon**, die ihren Lesern jedes Jahr im Sommer einen neuen Brunetti-Krimi beschert, gelingt es jedesmal wieder, die Atmosphäre Venedigs gekonnt einzufangen. Venedigs Gärten sind ein Geheimtipp: hinter hohen Mauern verbirgt sich so manches Juwel – oder auch eine Wildnis. Der 32.

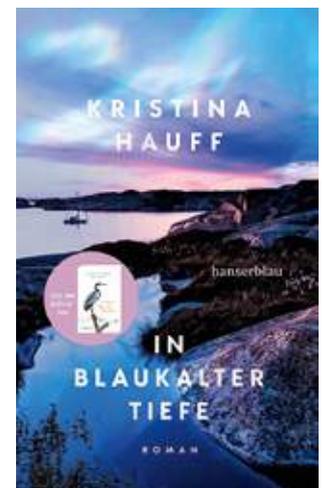
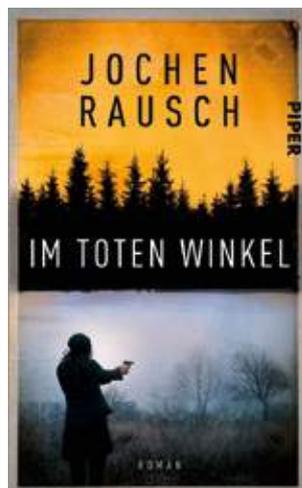
Fall führt hinter die Umfriedung eines verwitterten Palazzos. Brunetti will gerade zu Bett, als Vianello ihn hinausruft in die kalte Novembernacht: In einem Kanal ragt eine Hand aus dem Wasser. Die Leiche ist schnell geborgen. Um wen es sich handelt, erfährt der Commissario per Zufall. Doch welche Feinde könnte der Tote gehabt haben? Da er sich ohne Papiere in Italien aufhielt, steht die Polizei ohne Spuren da. Brunetti, nie um ei-

nen Einfall verlegen, nimmt sich das Bücherregal des Mannes vor – und landet in der eigenen studentischen Vergangenheit. Und nähert sich der Lösung. Jugendliche Ideale und Jugendsünden: **Wie die Saat, so die Ernte ist** ein Porträt des heutigen Italiens – und der 80er-Jahre.

An den Lago Maggiore entführt uns **Nicola Förg** in **Dunkle Schluchten**. Das Wasser ist glasklar und smaragdgrün, steile Felsen rahmen die Schlucht ein – ein magisch schöner Ort, wäre da nicht der Tote in der schreiend roten

Jacke. Eigentlich wollten Irmi Mangold und ihr Freund Fridtjof Hase am Lago Maggiore Urlaub machen, doch jetzt sind sie wieder im Dienst. Denn das Opfer, Hannes Vogl, ist ein Restaurator aus Oberammergau, sein Auftraggeber ein Großindustrieller mit Wohnsitz in Garmisch, der viel Geld mit Eiern und Geflügel verdient. In dessen renovierungsbedürftiger Villa in Cannobio könnte nach ersten Ermittlungen ein verschollenes Fresko verborgen sein – ein mögliches Mordmotiv?

Temporeiche und bühnenreife Höchstspannung bietet **Ursula Poznanski** in ihrem zweiten Wien-Krimi **Böses Licht**. Die Inszenierung von Shakespeares Richard III am Wiener Burgtheater trieft förmlich von Theaterblut, daher fällt kaum jemandem aus dem Publikum die echte Leiche auf der Bühne auf: Ulrich Schreiber, altgedienter Garderobier, wird tot auf einem Thron sitzend von der Unterbühne ins Rampenlicht gefahren. Die Tat löst Entsetzen und Ratlosigkeit gleichermaßen aus: Schreiber war allseits beliebt, ein unauffälliger Mann ohne Feinde. Anders als das nächste Opfer, das weitaus bekannter ist. Doch gleich darauf heißt es Aufbruch nach Salzburg, wo das Ensemble bei den Festspielen gastiert. Unnötig zu sagen, dass auch die junge Wiener Kommissarin Fina Plank, die wir schon aus **Stille blutet** kennen, die Reise nach Salzburg antreten muss. Verstörende Drohungen, hysterische KünstlerInnen und ein unliebsamer Kollege machen ihr zu schaffen – vor allem aber der Gedanke, dass der Fall mit der Festnahme des Mörders nicht gelöst sein wird.



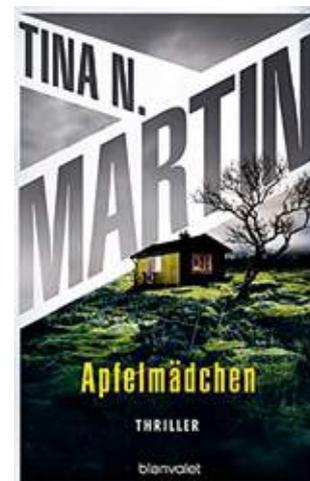
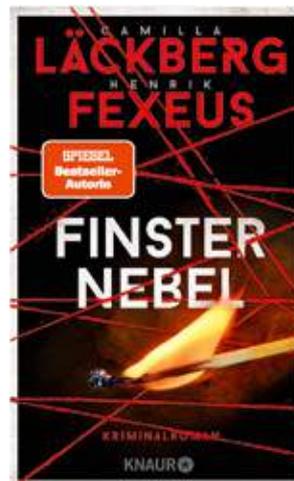
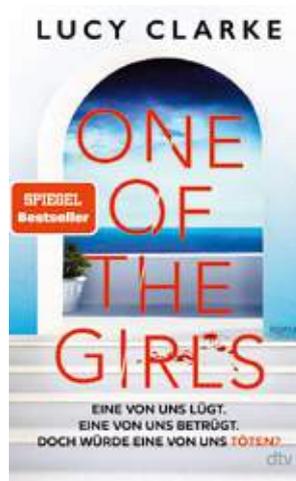
Im deutsch-tschechischen Grenzland spielt Im **toten Winkel** von **Jochen Rausch**. Die Ermittlerin Marta Milutinovic sucht einen Neuanfang. Alles, woran sie glaubte, hatte plötzlich in Trümmern gelegen: ihre Familie, die Liebe, die Geltung von Recht und Gesetz, ihre Zukunft. In der fränkischen Provinz übernimmt sie die Leitung einer Polizeidienststelle, um zur Ruhe zu kommen, doch ihre Ermittlungen in einem Cold Case sorgen für Unruhe und Widerstand. Der lang zurückliegende ungeklärte Tod eines Abiturienten rührt an ihre eigene Vergangenheit. Und Marta Milutinovic spürt, dass sie einem großen Geheimnis auf der Spur ist.

Im Fränkischen Seenland lässt **Jan Beinßen** in **Das Ungeheuer vom Brombachsee** im 17. Band der Reihe seinen Hobbydetektiv Paul Flemming ermitteln. Während seine Frau Katinka beruflich verreist ist, genießt Paul Flemming den Frühsommer und erholt sich in einem Hausboot am Brombachsee. Unversehens wird er zum Retter eines Hundes, den er aus dem Wasser fischt. Dabei wird er auf ein anderes Boot aufmerksam, das verwaist zu sein scheint, und entdeckt dort die Leiche eines Mannes. Wurde dieser etwa Opfer eines im See lebenden Ungeheuers, das bereits mehrere Urlauber gesichtet haben wollen? Während sich auch die Presse dahinterklemmt und eine Fotosafari auf die „fränkische Nessie“ beginnt, hat es Paul bei seinen privaten Ermittlungen bald mit allzu menschlichen Widersachern zu tun. Fränkischer Krimigenuss mit viel Humor!

Der neue Roman von **Kristina Hauff**, **In blaukalter Tiefe** ist kein Krimi sondern eine Beziehungsgeschichte, die sich aber fast wie ein Thriller liest. Ein Segeltörn in die wildromantischen schwedischen Schären – Caroline und ihr Mann Andreas erfüllen sich damit einen lang gehegten Traum. Auch Andreas' junger Anwaltskollege und seine Freundin sind an Bord sowie der undurchschaubare, faszinierende Skipper Eric. Der Urlaub beginnt mit frischem sonnigen Wetter und erlesenen Abendessen, doch bald wird die See rauer und verborgene Konflikte lassen die Luft unter Deck immer drückender erscheinen. Bis eines Nachts ein gefährlicher Sturm losbricht. Mit spannenden Wendungen

und atmosphärischen Naturschilderungen erzählt Kristina Hauff von dem, was unter der Oberfläche eines scheinbar perfekten Lebens brodelt. Und von einer Nacht, deren tödliche Bedrohung folgenschwere Wahrheiten ans Licht bringt.

etwas Großes, Dunkles im Gange ist: Menschenhandel, ein Pädophilenring, gar eine Sekte? Da jede Spur in eine Sackgasse zu führen scheint, wendet sich Mina erneut an den genialen Mentalisten Vincent Walder. Nur gemeinsam kann es dem ungewöhnlichen



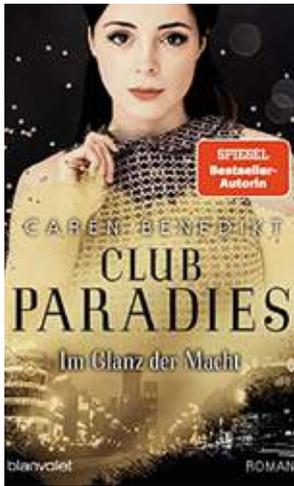
Es sollte der perfekte Kurzurlaub werden: Lexi reist mit fünf Freundinnen auf eine griechische Insel, um ihren Junggesellenabschied zu feiern. Von der abgelegenen Villa mit Meerblick bis hin zu den malerischen Tavernen und weißgetünchten Straßen scheint der Urlaub zu schön, um wahr zu sein. Und tatsächlich bekommt die Idylle bald Risse, denn abgesehen von ihrer Freundschaft mit Lexi haben die Frauen nur eines gemeinsam: Sie alle haben etwas zu verbergen. Nach und nach kommen versteckte Absichten ans Licht, Geheimnisse werden enthüllt und die Masken fallen – bis eine Leiche auf den Klippen unterhalb der Villa liegt. **Lucy Clarke** erzählt ihre Geschichte einer Jungesellen-Party in **One of the girls** spannend mit vielen überraschenden Wendungen.

Bestseller-Autorin **Camilla Läckberg** und Mentalist **Henrik Fexeus** haben mit ihrer Trilogie um das Ermittlerduo Mina Dabiri und Vincent Walder eine skandinavische Krimi-Reihe von außergewöhnlicher Spannung geschaffen. In **Finsternebel** stehen die Stockholmer Kommissarin Dabiri und ihr Team unter hohem Druck: sie ermitteln im Fall einer Kindesentführung. Es gab bereits einen ähnlichen Vorfall, und der endete drei Tage später in einer Tragödie. Doch auch diesmal können sie das Kind nicht retten. Als Mina auf einen dritten Fall stößt, ahnt sie, dass

Duo gelingen, das Rätsel hinter den Fällen zu entschlüsseln. Aber die Uhr tickt.

Nichts für zartbesaitete Gemüter ist **Tina N. Martins** Debütroman **Apfelmädchen**, der in ihrem Heimatland Schweden wie eine Bombe einschlug und dort sofort auf Platz 1 der Bestsellerliste kletterte. Ein unglaubliches Verbrechen erschüttert die nord-schwedische Stadt Boden an der Grenze zu Finnland: Eine Lehrerin, die keine Feinde zu haben scheint, wird ermordet aufgefunden. Noch dazu hat der Täter ihren Leichnam brutal inszeniert: Zwei dicke Nägel wurden durch die Hände der Toten getrieben; sie selbst hängt an einem Deckenhaken, als ihr Ehemann sie entdeckt. Kriminalkommissarin Idun Lind muss herausfinden, warum es zu der schrecklichen Tat kam. Zusammen mit ihrem eigenbrötlerischem Partner Calle Brandt taucht Idun tief in eine schockierende Familiengeschichte ein – und bringt sich damit selbst in höchste Lebensgefahr.

Ein spannend zu lesendes Stück Zeitgeschichte ist auch der als Zweiteiler angelegte Roman von **Caren Benedikt**, **Club Paradies. Im Glanz der Macht**. Berlin, 1976: Der skrupellose Baulöwe Hanns Borchardt befindet sich auf dem Höhepunkt seiner Karriere – er ist der Mann, mit dem jeder Geschäfte machen will. Seiner Frau Maria und seinen beiden Kindern Holger und Hanna bietet er



ein luxuriöses Leben. Doch die perfekte Fassade der Borchardts trägt: Hanna sehnt sich nach Freiheit und einem selbstbestimmten Leben, Holger begehrt gegen die Familie und die spießige Gesellschaft auf, und Maria denkt über Scheidung nach. Hanns hat aber noch weitaus größere Probleme, denn mit all dem Ruhm und Reichtum geht auch eine Gier einher, die ihn eine verhängnisvolle Entscheidung treffen lässt. Welchen Preis ist Hanns bereit zu zahlen, um sein Lebenswerk zu retten? Und was hat Lea Stern, die Besitzerin von Berlins spektakulärstem Nachtclub, mit alldem zu tun? Der zweite Band **Im Licht der Freiheit**, der in der Zeit des „Deutschen Herbstes“ spielt, der geprägt ist durch die Anschläge der RAF, ist für Mitte September angekündigt.

Akribisch recherchiert und packend erzählt präsentiert uns **Bettina Storks** mit **Die Kinder von Beauvallon** einen historischen Roman, der auf wahren Begebenheiten beruht. Im Auftrag ihres Freiburger Radiosenders reist die Moderatorin Agnes 1965 in einen kleinen französischen Ort, wo im Zweiten Weltkrieg mehr als tausend Flüchtlinge Schutz fanden, darunter viele jüdische Kinder, die in der Schule Beauvallon von den mutigen Dorfbewohnern versteckt wurden. Könnte auch Agnes' Freundin Lily überlebt haben, von der seit zwanzig Jahren jede Spur fehlt? Welche Antworten hat ein damals ranghoher Résistance-Offizier? Agnes' Recherche wird zu einer aufwühlenden Reise in die Vergangenheit, die sie mit der Macht des Schweigens und einem Versprechen von einst konfrontiert.

Als **Großmutter im Regen tanzte** von **Trude Teige** ist eine Familiengeschichte und erzählt davon, wie die Vergan-

genheit das Leben prägt bis in die Generationen der Töchter und Enkelinnen. Als Juni ins Haus ihrer verstorbenen Großeltern auf der kleinen norwegischen Insel zurückkehrt, entdeckt sie ein Foto: Es zeigt ihre Großmutter Tekla als junge Frau mit einem deutschen Soldaten. Wer ist der unbekannte Mann? Ihre Mutter kann Juni nicht mehr fragen. Das Verhältnis zwischen ihrer Mutter und ihrer Großmutter war immer von etwas Unausgesprochenem überschattet. Die Suche nach der Wahrheit führt Juni nach Berlin und in die kleine Stadt Demmin im Osten Deutschlands, die nach der Kapitulation von der russischen Armee überannt wurde. Juni begreift, dass es um viel mehr geht als um eine verheimlichte Liebe. Und dass ihre Entdeckungen Konsequenzen haben für ihr eigenes Glück.



Um die Frage, wie gut wir unsere Eltern kennen und auch, was das Leben unserer Mütter mit uns zu tun hat, geht es in **Drei Frauen und ein falsches Leben**, dem 3. Band der Haus-am-See-Reihe von **Dora Heldt**. Über ein Projekt im Pflegeheim ihrer Mutter ist Friederike zum ersten Mal gezwungen, sich mit

dem Leben der schwierigen und stets missmutigen Esther auseinanderzusetzen. Vieles erscheint nun in einem anderen Licht. Alex recherchiert für ein Buchprojekt über die Industriellenfamilie Hohnstein, deren weiße Weste angesichts der Verstrickungen in das Nazi-Regime immer mehr Risse bekommt. Jule, deren Tochter Pia – wie sie selbst einst – ihren Alltag als alleinerziehende Mutter stemmt, muss lernen, dass sie jetzt, mit Mitte Fünfzig, die vielleicht letzte Chance hat, ihr Leben noch einmal zu ändern.

Auch **Monika Peetz** hat ihren **Sommerschwestern** aus dem letzten Jahr einen weiteren Band folgen lassen. Jede Familie hat ein Geheimnis. Die Familie Thalberg hatte zwei. Das Rezept für den besten Käsekuchen der Welt und die Frage, was wirklich in der Sturmnacht geschehen war, in der der Vater verunglückte und damit dem Kindheitsidyll ein Ende setzte. Nach einem von der Mutter initiierten Treffen im einstigen Ferienparadies zwanzig Jahre später, dass die Risse im Familiengefüge offenbarte, kehren in **Sommerschwestern – Die Nacht der Lichter** die vier Schwestern in den großen Ferien an die holländische Nordseeküste zurück. Der Strandurlaub verwandelt sich in die ultimative Zerreißprobe. Ein mysteriöser Verfolger lässt die Konflikte zwischen den vier Frauen eskalieren. Alles kreist um die entscheidende Frage: Wohin war Johannes

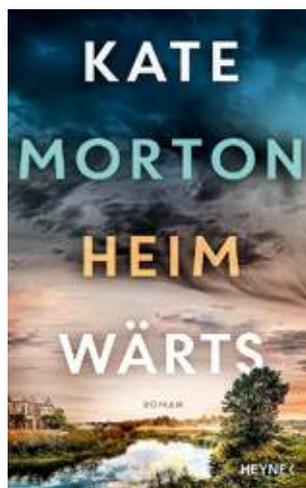
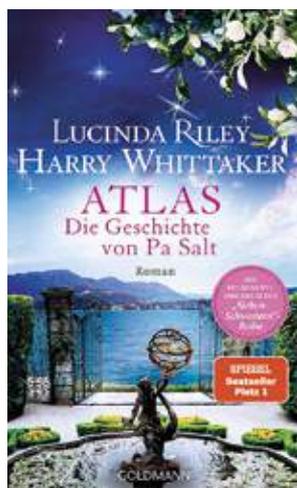
Thalberg in der Sturmnacht unterwegs? Jede der Schwestern kennt ein Stück der Wahrheit. Und jede hat etwas zu verbergen.

Vom Verblässen der Liebe schreibt **Julia Schoch** in **Das Liebespaar des Jahrhunderts**. Eine Frau will ihren

Mann verlassen. Nach vielen Jahren Zusammenleben und Ehe ist sie entschlossen und bestürzt zugleich: Wie konnte es nur dazu kommen? Während sie ihr Fortgehen plant, begibt sie sich in ihren Gedanken weit zurück. Da waren die rauschhaften Jahre der Verliebtheit, an der Universität, zu zweit im Ausland und später mit den kleinen Kindern, aber da gab es auch die Kehrseite - Momente, die zu Wendepunkten wurden und das Scheitern schon vorausahnen ließen. Doch ist etwas überhaupt gescheitert, wenn es so lange dauert? Julia Schoch legt frei, was im Alltag eines Paares oft verborgen ist.

Tief in seinem Herzen weiß er, dass die Zeit kommen wird und er wieder fliehen muss. Ägäis, 2008. Alle sieben Schwestern sind an Bord der „Titan“ zusammengekommen, um sich von ihrem geliebten Vater, der ihnen stets ein Rätsel blieb, zu verabschieden. Zur Überraschung aller ist es die verschwundene Schwester, die von Pa Salt damit betraut wurde, ihnen die Spur in ihre Vergangenheit aufzuzeigen. Aber für jede Wahrheit, die enthüllt wird, taucht eine neue Frage auf, und die Schwestern müssen erkennen, dass sie ihren Vater kaum gekannt haben. Noch schockierender

Ein Schmöker im Sinne von romantischer Geschichte ist **Lia Louis, Unser Lied für immer**. Für Natalie ist Musik mehr als nur eine schöne Melodie. Zweimal die Woche spielt die 32-jährige an einem belebten Londoner Bahnhofsklavier – nur für sich und für ihren verstorbenen Mann. Denn seit seinem Tod vor zwei Jahren ist dies die einzige Zeit, in der sie vergisst, wie einsam sie sich fühlt. Als Natalie eines Tages im Deckel des Klavierstuhls Notenblätter findet, traut sie kaum ihren Augen: Es sind genau die Lieder, die sie nur für ihren Mann gespielt hat und die nur er kennen kann. Hat er geheime Botschaften für sie verstecken lassen oder ist alles nur ein großer Zufall? Oder hält das Schicksal viel mehr für sie bereit, als sie ahnt?



Ein Schmöker wie eingangs erwähnt ist der 800 Seiten starke Roman **Atlas – Die Geschichte von Pa Salt** von **Lucinda Riley** und **Harry Whittaker**, der 8. und finale Band der „Sieben-Schwester“-Serie. Harry Whittaker ist Lucinda Rileys Sohn, dem sie vor ihrem Tod die Geschichte von „Atlas“ in die Hände gelegt hat, damit er sie nach ihren Vorstellungen zum Abschluss bringt. 1928 wird in Paris ein Junge gerade noch rechtzeitig entdeckt, bevor er stirbt, und von einer Familie aufgenommen. Er ist klug und liebenswert, und er entfaltet seine Talente in dem neuen Zuhause. Hier wird ihm ein Leben ermöglicht, von dem er nicht zu träumen gewagt hätte. Doch er weigert sich, einen Hinweis darauf zu geben, wer er wirklich ist. Als er zu einem jungen Mann heranwächst, verliebt er sich und besucht das berühmte Pariser Konservatorium. Die Schrecken seiner Vergangenheit kann er darüber beinahe vergessen, ebenso wie das Versprechen, das einzulösen er einst geschworen hat. Aber Unheil ballt sich zusammen über Europa, und niemand ist mehr in Sicherheit.

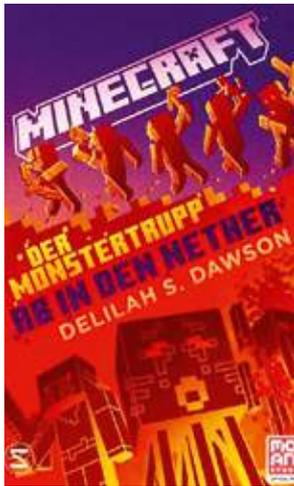
aber ist, dass diese lang begrabenen Geheimnisse noch immer Auswirkungen auf ihrer aller Leben haben. **Die Geschichte von Pa Salt** erzählt von einem Leben voller Liebe und Verluste, umspannt Meere und Kontinente und führt am Ende zu einer atemberaubenden Auflösung.

Auch **Heimwärts** von **Kate Morton** ist von erheblichem Umfang. Adelaide Hills, Australien, 1959: Eine Familie picknickt gemütlich an einem Bach. Als etwas später ein Mann zufällig dort vorbeikommt, stößt er auf ein erschütterndes Todesszenario. Die Polizei beginnt zu ermitteln, doch der Fall bleibt ein einziges Mysterium. Fast 60 Jahre später wird die Journalistin Jess aus England zurück nach Australien gerufen. Ihre Großmutter Nora liegt nach einem Unfall im Sterben. Geschwächt und verwirrt, murmelt Nora Unverständliches vor sich hin. Der Sinn erschließt sich Jess erst, als sie eine überraschende Verbindung zu den Geschehnissen in den Adelaide Hills und zu ihrer eigenen Familiengeschichte herstellt.

Die vorgestellten Romane mögen Ihnen vielleicht als kleine Entscheidungshilfe für Ihre Lektüreauswahl dienen, die Gemeindebücherei hält auf jeden Fall ausreichend Lesestoff für Ihren Urlaub bereit. Der Online-Katalog der Bücherei auf der Homepage der Gemeinde Bubenreuth www.bubenreuth.de unter Leben in Bubenreuth – Gemeindebücherei – Online Mediensuche bietet Ihnen einen ersten Überblick über unser aktuelles Angebot samt Neuerwerbungen.

Kinder- und Jugendbücher

Ganz viele neue Titel finden sich auch im Bereich Kinder- und Jugendbuch. Da lohnt sich auf jeden Fall ein ausgiebiger Blick in unseren Internetkatalog. So gibt es z.B. eine weitere Fortsetzung der leichten Kinderkrimis mit den beliebten magischen Tieren: **Der Gurkensurke** heißt der 5. Band der Reihe von **Margit Auer, Die Schule der magischen Tiere** ermittelt. Neues Lesefutter finden Minecraft-Fans im 11. Roman der Erfolgsserie: **Deliah S. Dawson, Minecraft – Der Monstertrupp**: Ab in den Nether. Seit Mal, Lenna, Chug und Tok ihre Heimatstadt Cornucopia gerettet haben, sehnen sich die Freunde nach neuen Abenteuern. Doch die Erwachsenen bleiben vorsichtig und verbieten das Reisen. Als Tok mit den Trankvorräten der Stadt verschwindet, ist seinen Freunden sofort klar: Er ist kein Dieb, wie die Ältesten vermuten, sondern wurde entführt! Auf der Suche nach ihm treffen sie auf den Fiesling Jarro, der von den Kidnappern bei ei-



nem Kampf zurückgelassen wurde. Nur wenn sie mit ihrem alten Widersacher zusammenarbeiten, können sie den Monstertrupp wieder vereinen und ihren Freund aus dem Nether retten.

Von der Kraft der Natur und der Magie der Pflanzen erzählt **Cornelia Funke** in ihrer neuen fantasievollen Geschichte **Das grüne Königreich**. Die zwölfjährige Caspia muss den gesamten Sommer mit ihren Eltern in Brooklyn verbringen. Dabei hasst sie Großstädte, allen voran New York. Zu viele Menschen, zu laut, zu schmutzig. Im Kinderzimmer des Apartments, das die Familie gemietet hat, steht eine Kommode, in der Caspia Briefe von einem blinden Mädchen entdeckt, das an der Seite ihres Vaters, eines Botanikers, in den 50er und 60er Jahren die Welt bereiste und Pflanzen auf ihre ganz eigene Art beschrieb. Jeder Brief wird mit einem Pflanzenrätsel eröffnet. Und so macht Caspia sich auf die Suche, um die Rätsel zu lösen, und kommt dabei den unterschiedlichsten Pflanzen auf die Spur: Rose, Zimt, Löwenzahn, Bambus und vielen weiteren. Ganz neben-

bei lernt sie die Orte und Menschen in ihrer neuen Nachbarschaft kennen ... und schlägt nach und nach Wurzeln an einem Ort, von dem sie es nie vermutet hätte.

Mit **Der Panthergott** lässt **Katja Brandis** der **Jaguargöttin** eine weitere spannende Gestaltwandler-Fantasy folgen. Ecco, der junge Panther-Wandler, und Jaguargöttin Kitana sind unglücklich. Während Ecco sein tatenloses Leben im Clan anodet, sehnt sich Kitana nach einer großen Enttäuschung weg aus Elámon. Als das Schicksal sie beide in den Stadtstaat Jalthar verschlägt, bekommen sie eine zweite Chance, sich ihre Gefühle füreinander einzugestehen. Doch die Kaiman-Götter, die die Stadt beherrschen, sind ihnen nicht wohlgesonnen und ihre Versuche, die düsteren Geheimnisse Jalthars zu lüften und den Bewohnern zu helfen, bringen sie in Lebensgefahr. Eine Gefahr, der sie nur zusammen begegnen können ...

Mehr neue Kinderbücher werden wir im Herbst vorstellen.

Onleihe-Möglichkeit

Die Gemeindebücherei bietet auch die Möglichkeit der Onleihe an. Über den Onleihe-Verbund **eMedienBayern** können digitale Medien heruntergeladen werden. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.emedienbayern.de. Dort finden Sie auch eine ausführliche Hilfe-Seite mit Anleitungen für die entsprechenden Geräte. Sie finden den Link zur Onleihe auch direkt auf der Seite der Bücherei auf der Homepage der Gemeinde Bubenreuth unter www.bubenreuth.de.

Keine Vorlesestunde

Aufgrund von Urlaub findet im Juli und August keine Vorlesestunde für Kinder statt. Wir starten wieder nach den Sommerferien im September.

Barbara Willers
Gemeindebücherei

In der Zeit vom **17. Juli – 4. August** ist die Gemeindebücherei **nur donnerstags** geöffnet (20.07., 27.07. und 03.08.). Ab **Montag, 7. August** ist wieder normaler Ausleihverkehr.

Im August ist die Bücherei geöffnet.

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei

Bubenreuth, Birkenallee 51,
Untergeschoss des
Rathauses, Tel.: 88 39-27

Montag	15.30 – 17.30 Uhr
Donnerstag	15.30 – 18.30 Uhr
Freitag	10.00 – 12.00 Uhr



GESCHENKE AUS BUBENREUTH

Entdecke Bubenreuth

Mit dem Puzzle unseren Ort aus einer ganz anderen Perspektive betrachten

Der Bubenreuther Künstler Johann Kreuzer hat das Motiv für das Bubenreuth-Puzzle gestaltet. Die Illustration zeigt viele Bubenreuther Sehenswürdigkeiten und auch die unseren Ort umgebende Landschaft findet sich auf dem 42 x 29 cm großen Legespiel wieder. Das Puzzle besteht aus 70 Teilen, ist in einer sehr schönen Metalldose verpackt und kann zum Preis von 12 Euro im Rathaus erworben werden.



Wir sagen DANKE für alle Unterstützung aus dem Ort!

Dank der Spenden in Form von Geld, Zeit und materiellen Dingen wird den Geflüchteten in der Notunterkunft am Eichenplatz das Leben etwas erleichtert, wie z.B. durch Mobilität zu Verwandten und Freunden in der Umgebung, Lattenroste verbessern die Schlafsituation, Lernmaterial hilft beim Erlernen der deutschen Sprache. Gewünscht sind weiterhin Fahrräder, aber auch andere Dinge für sportliche Aktivitäten wie Federball- oder Tisch-

tennisschläger samt Bällen, Fußball, Volleyball ...

Auch sucht mindestens ein junger Mann nach einer Aufgabe im Ort, nachmittags oder am Wochenende. Wir sind dankbar für Hinweise und Ideen.

Kontakt der Flüchtlingsinitiative: anschmoll@kabelmail.de oder kathrin.goerlitz@me.com



NATUR & UMWELT

Der Energiewende ER(H)langen e.V. lädt ein zur Online-Vortragsreihe

„Energie-, Mobilitäts- und Wärmewende einfach selber machen!“

In unserer Online-Vortragsreihe geben wir Anleitungen dazu, wie jeder Einzelne mit Hilfe der Photovoltaik, Batteriespeichern, Wärmepumpen, Dämm-Maßnahmen und der Elektromobilität einen oder mehrere Schritte für die Energie-, Wärme- und Mobilitätswende gehen und dabei auch noch Geld sparen kann.

An den Vorträgen kann jeder bequem online von zu Hause aus teilnehmen.

Eine weitere gute Nachricht:

Die Teilnahme an den Vorträgen ist kostenlos!

Folgende Themen stehen an nachfolgenden Mittwoch Abenden um 19.30 Uhr auf der Agenda:

12. Juli 2023: Photovoltaik-Strom vom Hausdach – Wie plane und errichte ich meine eigene Anlage?

26. Juli 2023: Heizkosten runter! Wie dämme ich im Gebäudebestand?

9. August 2023: Pack die Sonne in den Tank! – Wie schaffe ich die solare Mobilitätswende?

Details und die Links zur Anmeldung gibt es hier: www.energiewende-erlangen.de/veranstaltungen/



Newsletter:

Wenn Sie zukünftig keine Termine und wichtigen Ankündigungen zur Energiewende und dem Klimaschutz in der Region verpassen wollen, dann abonnieren Sie einfach unseren Newsletter unter: www.energiewende-erlangen.de/Newsletter

Kontakt:

Energiewende ER(H)langen e.V.
Stefan Jessenberger, 1. Vorsitzender
info@Energiewende-ERHlangen.de
www.Energiewende-ERHlangen.de

„Musikinstrumentenbau in Bubenreuth und Umgebung. Von 1945 bis heute“

Autor Dr. Christian Hoyer erzählt auf knapp 300 Seiten und mithilfe von fast 500 Bildern und Illustrationen zunächst die Geschichte der „Schönbacher Geigenbauer“ vom 17. Jahrhundert bis in die Gegenwart. Im zweiten Kapitel entführt das Buch die Leser ins Bubenreuther Museum, das Bubenreutheum; der dritte Teil



der Publikation dokumentiert das heutige Musikinstrumentenbau-Cluster in und um Bubenreuth.

Das Buch ist im Rathaus und beim Verein Bubenreutheum e.V. für 60 Euro erhältlich. Versand per Post ist möglich (zuzüglich Versandkosten) – für Bestellungen schicken Sie bitte eine E-Mail an den Verein Bubenreutheum e.V. – c.hoyer@bubenreutheum.de – oder an die Gemeinde – info@bubenreuth.de

Für ihr ehrenamtliches Engagement im schulischen Umfeld ausgezeichnet

Schüler der Grundschule Bubenreuth erhielten Urkunde und Medaille

„Mitdenken! Mitreden! Mitgestalten! (MIT!) – SMV an Grundschulen“ so lautete das Thema des Bayerischen Staatsministerium mit dem Ziel, wie man bereits in der Grundschule Demokratie mitdenken und mitgestalten kann. Schüler und Schülerinnen der Grundschule Bubenreuth und ihre Lehrkräfte nahmen an diesem Schulversuch teil und in diesen Tagen durfte eine Abordnung nach München in die Residenz reisen und wurde zusammen mit anderen Schülern des Freistaates von Kultusminister Prof. Dr. Michael Piazolo für ihr ehrenamtliches Engagement im schulischen Umfeld geehrt und ausgezeichnet. Zusammen mit Melanie Hansmann, der für das MIT-Projekt verantwortlichen Lehrkraft, machten sich sechs Mitglieder der Bubenreuther Schulabgeordneten auf die spannende Reise nach München. Dort durften sie den Kultusminister live erleben.

Gerichtet an die anwesenden Schülerinnen und Schüler sagte Piazolo: „Ihr alle seid leuchtende Vorbilder und Ihr seid heute auch Stellvertreter für die vielen anderen jungen Menschen in Bayern, die sich ehrenamtlich an ihren Schulen einbringen. Daher geht mein großer Dank an alle bayerischen Schülerinnen und Schüler und auch an alle betreuenden Lehrkräfte, die durch ihr zusätzliches Engagement Schule so



Die Abordnung der Grundschule Bubenreuth mit der für das MIT-Projekt verantwortlichen Lehrkraft Melanie Hansmann, welche in der Münchner Residenz für alle am Projekt beteiligten Schüler die Urkunde und Medaille entgegennehmen durften.

besonders machen!“ Piazolo stellte zudem in seiner Laudatio den Mehrwert einer ehrenamtlichen Tätigkeit heraus: „Bei einem Ehrenamt lernt man viel, was man fürs spätere Leben gebrauchen kann: beispielsweise sich mit anderen Menschen im Team zu organisieren, sich selbst dabei zu integrieren und selbstsicher aufzutreten. Diese berühmten Soft Skills bringen einen ein Leben lang weiter! Es fasziniert mich immer wieder, wie vielfältig unsere bayerischen Schülerinnen und Schüler aktiv auch ehrenamtlich tätig sind. Ob als Lerntutor, in der Umweltgruppe, im Schulsanitätsdienst, als Schülerlotse, Mediencoach oder beim

Schulradio: Meine große Anerkennung vor so einem Einsatz – und das noch nebenbei zum eigentlichen Schulalltag!“ Neben viel Lob und Dank gab es für die anwesenden Schülerinnen und Schüler eine Urkunde sowie eine Medaille als Zeichen der besonderen Anerkennung.

„Schon seit einigen Jahren ist es uns wichtig“, so Rektorin Dorothea Haußmann, „unseren Schülerinnen und Schülern Möglichkeiten zu eröffnen, wie sie bereits in der Grundschule Demokratie mitdenken und mitgestalten können, deshalb haben wir uns auch an dem Schulversuch beteiligt.“ „Unser Ziel ist es“, so Haußmann, „Konzepte zum Demokratielernen und zur Partizipation weiterzuentwickeln und Neues zu erproben. Sich als Schulkind einbringen zu können sowohl auf Unterrichts- als auch auf Schulebene, im Klassenrat, in der Abordnetenversammlung oder in der Schulversammlung mitzubestimmen, Projekte und Aktionen gemeinsam zu planen und mitzugestalten – diese Ziele möchten wir noch stärker verfolgen. Dabei ist es uns wichtig, an die ganze Schulfamilie zu denken – Kinder, Eltern, Kollegium, Hort und Mittagsbetreuung sollen sich auf Augenhöhe begegnen.“



An einem Strang und dies in die gleiche Richtung ziehen ist das Motto der Schülermitverwaltung der Grundschule Bubenreuth.

Text und Fotos: Heinz Reiß

Verein der Freunde der Grundschule Bubenreuth e.V.



Liebe Mitglieder und Interessierte,

wir laden Sie herzlich ein zu unserer
Jahresmitgliederversammlung am

**Montag, den 10.07.2023
um 19.00 Uhr in der
Grundschule.**

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstands
2. Kassenbericht
3. Verwendung der Spendengelder
4. Sonstiges

Der Verein hat in den vergangenen Jahren viele Projekte durch Mitarbeit oder finanzielle Unterstützung gefördert, unter anderem:

- Zuschüsse für Projekte, wie Trommelzauber, „sicher, stark, frei“, „KörperWunderWerkstatt“, etc.,
- Ausrüstung für naturwissenschaftliche Projekte (Laborkittel, Schutzbrillen) und Musik (Instrumente)

- Zuschüsse zu Klassenfahrten und Schulausflügen
- Unterstützung bedürftiger Schüler (Arbeitsmaterialien)

Wir würden uns freuen, wenn auch Eltern unserer aktuellen Grundschüler zur Mitgliederversammlung kommen und sich im Verein und im Vorstand engagieren wollen.

Allen Mitgliedern und den Spendern des vergangenen Jahres danken wir herzlich.

Damit wir auch weiterhin die Grundschule finanziell unterstützen können, freuen wir uns immer über Spenden.

Bankverbindung:
Volksbank-Raiffeisenbank,
IBAN: DE75 7636 0033 0002 7058 00

Im Namen des Vorstands
Alexander Bitsch 09131/4001377 ■

Fundsachen

Februar

- USB 3.0 Docking Station

Juni

- Haustürschlüssel (braune)
- Huawei Handy
- Garagentoröffner Funk

**Immer eine gute Idee:
Der Bubenreuth-
Gutschein**



Gutscheine im Wert von 5 und 10 Euro sind im Rathaus erhältlich.

MITTELSCHULE AKTUELL





MITTELSCHULE BAIIERSDORF

Die Mittelschule Baiersdorf feiert 40. Geburtstag

Am **26.07.2023** feiert die Mittelschule Baiersdorf ab **13.30 Uhr** ihren **40. Geburtstag** mit einem großen Sommerfest! Herzlich eingeladen sind die Schulfamilie und alle ehemaligen Schüler und Schülerinnen sowie ehemalige Kollegen und Kolleginnen ... und alle, die sich mit der Mittelschule Baiersdorf verbunden fühlen.

Es erwarten Sie/euch eine große Tombola, ein buntes Allerlei aus Spaß & Action, Speis & Trank des Elternbeirats und des Freundeskreises und natürlich wir, die Schulfamilie der Mittelschule Baiersdorf.

Susanne Stahl, Rektorin ■

Ferien(S)pass des Landkreises Erlangen-Höchstadt

Auch in diesem Sommer gibt der Landkreis Erlangen-Höchstadt einen Ferienpass für Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 Jahren heraus. Mit dem Pass können Kinder und Jugendliche viele Einrichtungen und Sehenswürdigkeiten in der Region kostenlos oder vergünstigt besuchen.

Der Ferienpass gilt vom 1. Juli bis 10. September 2023. Er kostet 5 Euro, für jedes dritte und weitere Kind einer Familie ab 6 Jahren ist er kostenlos.

Verkaufs- sowie Buchungsstart ist der 03. Juli 2023.

Wir möchten auch auf eine Neuerung hinweisen: In 2023 wird der Ferienpass digital!

Es wird eine Webseite geben, auf der das Programm für die Tagesfahrten und Kursangebote eingesehen und auch gebucht werden können.

Die ermäßigten und kostenlosen Eintritte können wie gewohnt als Gutscheine in der Gemeindeverwaltung erworben werden.

Auch die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises Erlangen-Höchstadt hat wieder ein abwechslungsreiches Ferien(s)pass-Programm geplant.

Das Ferienprogramm mit den Angeboten und Tagesfahrten in den Sommerferien ist seit 19. Juni unter folgendem Link veröffentlicht.

www.unser-ferienprogramm.de/erlangen-hoechstadt

Die Anmeldephase startete am 26. Juni.

Damit die Plätze möglichst fair verteilt werden, gibt es zu Beginn eine zweiwöchige Verlosungsphase. In dieser Zeit können sich alle Interessierten für die Veranstaltungen anmelden. Es kann auch angegeben werden, wenn man mit einer Freundin/einem Freund oder einem Geschwisterkind an etwas teilnehmen möchte. Auch die Anzahl der gewünschten Aktionen werden bei der Verlosung berücksichtigt.

Am 10. Juli findet dann die Auslosung statt. Jede Person bekommt anschließend eine E-Mail, welche Plätze vom System zugewiesen wurden und mit der Bitte, die Teilnahmegebühr zu überweisen. Nach fristgerechtem Eingang der Gebühr erhalten Sie eine verbindliche Zusage per E-Mail. Die restlichen Plätze können nach der Auslosung direkt gebucht werden. Den aktuellen

Status der Anmeldung finden Sie auch immer im Elternportal.

Wichtig: Die Anmeldungen finden ab diesem Jahr ausschließlich online sowie losgelöst vom Ferienpass (Gutscheinheft) statt.

Die Ferienpässe mit den Gutscheinen für kostenlose und vergünstigte Eintritte sind ab dem **3. Juli 2023** bei uns in der Gemeindeverwaltung, bei einigen Schulen sowie bei der Kommunalen Jugendarbeit und über diese Webseite für 5 € (inkl. MwSt.) zu erwerben.

Weitere Auskunft gibt gerne Frau Kristin Löchle, Tel. 09131/803-1525 oder per E-Mail an kristin.loechle@erlangen-hoechstadt.de

Hr. Landrat Alexander Tritthart wünscht allen Kindern, Jugendlichen und Eltern spannende Erlebnisse, neue Erfahrungen und viel Spaß und Erholung in den Sommerferien. ■



Papierführerscheine der Geburtsjahrgänge 1965 bis 1970 bis spätestens 19. Januar 2024 in Kartenführerschein tauschen

Alle Führerscheine, die vor dem 19.01.2013 ausgestellt wurden, müssen in den nächsten Jahren in einen neuen, fälschungssicheren EU-Kartenführerschein umgetauscht werden. Weil das so viele Führerscheine betrifft, findet der Pflichtumtausch gestaffelt bis 2033 statt.

Die Umtauschfrist für Papierführerscheine der Geburtsjahrgänge 1953 – 1964 ist bereits abgelaufen. Betroffene, die die Umtauschfrist versäumt haben, riskieren ein Verwarngeld und werden nochmals aufgerufen, umgehend einen Antrag auf Umtausch zu stellen.

Aktuell müssen die Geburtsjahrgänge 1965 – 1970, die einen rosa oder grauen Papierführerschein besitzen, den Führerschein tauschen. Hier läuft die Umtauschfrist noch bis 19.01.2024.

Die Führerscheinstelle des Landkreises ruft alle Betroffenen auf, möglichst zeitnah einen Antrag auf Umtausch zu stellen. Das Formular dafür gibt es in den Rathäusern und beim Land-

ratsamt in Erlangen und Höchstadt sowie unter <https://www.erlangen-hoechstadt.de/buergerservice/a-bis-z/umtausch-in-eu-kartenfuehrerschein/>.

Antragstellung

Den ausgefüllten Antrag mit Kontrollblatt für Bild und Unterschrift reichen Betroffene bitte mit einem aktuellen biometrischen Lichtbild (nicht älter als ein Jahr) und einer Kopie von Ausweis und Führerschein (jeweils Vorder- und Rückseite) bevorzugt per Post bei der Führerscheinstelle des Landratsamtes Erlangen-Höchstadt, Nägelsbachstr. 1, 91052 Erlangen, ein.

Es besteht auch die Möglichkeit, den Antrag (vorab) online über das Bürgerserviceportal des Landkreises Erlangen-Höchstadt zu übermitteln.

Für den Umtausch fallen im Regelfall Gebühren von 25,30 Euro an – hierüber geht nach Antragstellung eine Kos-

tenrechnung und sobald der neue Führerschein vorliegt, eine Abholbenachrichtigung per Post.

Die Bearbeitungszeit hängt vom Antragsaufkommen und den Lieferzeiten der Bundesdruckerei ab. Derzeit dauert es im Regelfall 4 bis 6 Wochen.

Weitere Informationen zum Führerscheinplichtumtausch, insbesondere zu den Umtauschfristen der übrigen Geburtsjahrgänge bzw. unbefristeten EU-Kartenführerscheine, erhalten Sie unter <https://www.erlangen-hoechstadt.de/buergerservice/a-bis-z/umtausch-in-eu-kartenfuehrerschein/>.

Ein Infoflyer liegt in den Rathäusern und im Landratsamt in Erlangen und Höchstadt aus.

Die Führerscheinstelle bittet alle Personen, die nicht von der Umtauschfrist bis 19.01.2024 betroffen sind, sich mit der Antragstellung an der für sie geltenden Frist zu orientieren. ■

Sommerferienprogramm und Veranstaltungstermine der Umweltstation Lias-Grube Juli, August, September

Treffpunkt für Veranstaltungen:

Soweit nicht anders angegeben, die Übersichtstafel mit dem Symbol Gelbbauchunke am Eingang des Freigeländes der Umweltstation Lias-Grube.

Kosten:

Unser diesjähriges Sommerferienprogramm kann teilweise im Rahmen der Projekte „Auf geht’s zur klimaneutralen Gemeinde!“ des Marktes Eggolsheim und „Streuobstlandschaften im Landkreis Forchheim – Erhalt, Pflege, Verwertung“ des Landschaftspflegeverbandes Forchheim und des STMUVs kostenfrei angeboten werden. Um eine Spende wird gebeten.

Bei allen anderen Veranstaltungen gelten die Preise wie angegeben.

Anmeldung und weitere Information:

Eine Anmeldung ist erforderlich über: unsere Webseite www.umweltstation-liasgrube.de oder per Telefon 09545 / 950399 oder per Mail info@umweltstation-liasgrube.de

Bitte achten Sie auf wetterangepasste Kleidung & stabiles Schuhwerk. Bringen Sie bitte ein Getränk für Ihr Kind mit.

05.07. Wanderung „Heilkräuter des Sommers“

Wie kann man verschiedene Wildkräuter sicher erkennen und bestimmen? Wir lernen auch die Inhaltsstoffe und Heilwirkungen der verschiedenen Pflanzen kennen. Bitte auf wetterfeste Kleidung und feste Schuhe achten!

Referentin: Ulrike Schaefer,
Dipl. Biologin

Mittwoch, 18:00 – 20:00 Uhr

Für Erwachsene

Treffpunkt: Ortseingang Schirnaidel von Eggolsheim kommend

04.08. Energiewerkstatt Sonne

Was ist Energie? Welche Energiequellen gibt es und welche Auswirkungen haben sie aufs Klima? Wir erforschen mit allen Sinnen die Energie der Sonne.

Freitag, 10:00 – 12:00 Uhr

Für Schulkinder ab 7 Jahren

**Diese Veranstaltung ist dank des Projekts „Auf geht’s zur klimaneutralen Gemeinde!“ der Marktgemeinden Eggolsheim und des STMUVs kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.*

07.08. Lehmzwerge

Wir lernen Lehm und andere Naturmaterialien als Baustoffe für Mensch und Tier kennen und stellen kleine Lehmkunstwerke her.

Bitte ein Handtuch und ggf. Wechselkleidung mitbringen!

Montag, 10:00 – 12:00 Uhr

Für Kinder von 3-6 Jahren + erwachsene Begleitperson

**Diese Veranstaltung ist dank des Projekts „Auf geht’s zur klimaneutralen Gemeinde!“ der Marktgemeinden Eggolsheim und des STMUVs kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.*

08.08. Klima und Ernährung – wie passt das zusammen?

Wo kommt unser Essen her und was hat die Reise eines Lebensmittels mit dem Klima zu tun? Wie kann man beim Essen das Klima schützen?

Dienstag, 14:00 – 16:00 Uhr

Für Schulkinder ab 7 Jahren

** Diese Veranstaltung ist dank des Projekts „Auf geht’s zur klimaneutralen Gemeinde!“ der Marktgemeinden Eggolsheim und des STMUVs kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.*

11.08. Wiesenzwerge

Wir entdecken den faszinierenden Lebensraum Wiese und nehmen die Bewohner unter die Lupe.

Freitag, 10:00 – 12:00

Für Kinder von 3-6 Jahren + erwachsene Begleitperson

** Diese Veranstaltung ist dank des Projekts „Streuobstlandschaften im Landkreis Forchheim – Erhalt, Pflege, Verwertung“ des Landschaftspflegeverbandes Forchheim und des STMUVs kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.*

17.08. Wiesenerlebnis

Spielerische Entdeckungsreise durch den Lebensraum Wiese: mit Pflanzen-

memory und Becherlupe wird die Wiese erforscht.

Donnerstag, 10:00 – 12:00

Für Schulkinder ab 7 Jahren

** Diese Veranstaltung ist dank des Projekts „Streuobstlandschaften im Landkreis Forchheim – Erhalt, Pflege, Verwertung“ des Landschaftspflegeverbandes Forchheim und des STMUVs kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.*

21.08. Schnullermäuse: Wasser und Lehm

Wir kneten, rühren, rollen und formen den Lias-Ton. Bitte ein Handtuch und ggf. Wechselkleidung mitbringen.

Montag, 14:30 – 16:00 Uhr

Für Kinder unter 3 J. (kostenfrei) mit kostenpflichtiger Begleitperson: 8€ (7,50 € für Mitglieder des Fördervereins)

30.08. Biene, Hummel und Co

Wo kommt der Honig her? Wie leben die Honigbiene und ihre Schwestern Wildbiene und Hummel? Wie können wir ihnen helfen? Durchs Fenster in die Bienenwohnung schauen und die Welt durch Bienenaugen erkunden.

Mittwoch, 14:00 – 16:00

Für Schulkinder ab 7 Jahren

** Diese Veranstaltung ist dank des Projekts „Streuobstlandschaften im Landkreis Forchheim – Erhalt, Pflege, Verwertung“ des Landschaftspflegeverbandes Forchheim und des STMUVs kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.*

06.09. Apfelerlebnis

Heute dreht sich alles um den Apfel: Wie entsteht ein Apfel und wie schmeckt er? Was kann ich mit einem Apfel Leckerer herstellen?

Mittwoch, 10:00 – 12:00

Für Schulkinder ab 7 Jahren

** Diese Veranstaltung ist dank des Projekts „Streuobstlandschaften im Landkreis Forchheim – Erhalt, Pflege, Verwertung“ des Landschaftspflegeverbandes Forchheim und des STMUVs kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten.* ■

Exportpreis Bayern 2023

Unternehmen können sich noch bis Ende Juli 2023 bewerben.

Die Nachwirkungen der Corona-Pandemie und auch die anhaltenden kriegerischen Handlungen in der Ukraine fordern die bayerische Wirtschaft insgesamt, aber insbesondere auch international tätige Unternehmen weiter heraus. Trotz aller damit zusammenhängenden Widrigkeiten gibt es weiterhin viele Unternehmen, die erfolgreich im internationalen Geschäft aktiv sind. Bereits zum 16. Mal werden in diesem Jahr wieder gerade kleinere Unternehmen mit dem Exportpreis Bayern ausgezeichnet, deren Strategie sowie Mut, Ideen und Durchhaltevermögen zu besonderen internationalen Erfolgen im internationalen Geschäft geführt haben. Noch bis Montag, den 31. Juli 2023, können sich Unternehmen aus dem Landkreis Erlangen-Höchstadt für den Exportpreis Bayern 2023 bewerben. Darauf weist die Landkreis-Wirtschaftsförderung hin.

Erfolgreich aktiv im internationalen Geschäft

Der Wettbewerb richtet sich besonders an kleine und mittlere Unternehmen mit maximal 100 Vollzeitbeschäftigten.

Dieses Jahr wird der Preis wieder in den fünf Kategorien Industrie, Handel, Dienstleistung, Handwerk und Genussland verliehen.

Den Preisträgern winken neben einem Kurzfilm über das Unternehmen und seine Erfolgsgeschichte eine individuell gefertigte Exportpreis-Trophäe eines bayerischen Kunsthandwerkers und eine Urkunde. Darüber hinaus sind sie berechtigt, das Exportpreis-Logo auf allen Firmenunterlagen zu führen.

Die Preisverleihung findet am Vorabend der IHK Trade & Connect, 22. November 2023, in der Handwerkskammer für München in Oberbayern statt.

Der „Exportpreis Bayern“ ist eine Aktion des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr

und Technologie, des Bayerischen Industrie- und Handelskammertages, der Arbeitsgemeinschaft der bayerischen Handwerkskammern in Zusammenarbeit mit „Bayern International“.

Weitere Informationen gibt es unter www.exportpreis-bayern.de.

LANDRATSAMT
ERLANGEN-HÖCHSTADT



FISCHEREIZENTRUM OBERFRAN-



Bernd & Philipp RAPS
95496 Glashütten, Lärchenstraße 7
Tel: 09279/923802 MobTel: 0172/8969870
www.fischereizentrum-oberfranken.de fzo@online.de

Vorbereitungslehrgänge zur staatlichen
Fischerprüfung in Bayern

Schnell und sicher zum

Fischereischein

Ferien-/Intensivkurs für

Pegnitz

im Gasthof „KRIEG“

91257 Pegnitz, OT Horlach, Weinstraße 23
Verkehrsgünstig direkt an A9 / B 85, B 470

Mo. 31.07.2023 — Sa. 05.08.2023

6 Tage Unterricht mit je 8 Unterrichtsstunden täglich

280,00 € inkl. Bücher

Anmeldung zu den einzelnen Kursen über

www.fischereizentrum-oberfranken.de



WIR SUCHEN
SIE FÜR
UNSER TEAM

TelefonSeelsorge
Erlangen

Interesse? Kontakt unter:
kontakt@telefonseelsorge-erlangen.de

09131 - 979830

Unsere Gemeinschaft ehrenamtlicher Kolleg*innen wartet auf Sie!

Bubenreuther Gewerbe stellt sich vor

Als Gemeindeverwaltung ist es uns ein Anliegen, den Facettenreichtum des Bubenreuther Gewerbes darzustellen. Wir laden die Gewerbetreibenden von Bubenreuth daher sehr herzlich ein, ihr Unternehmen/ihre Dienstleistung – Branche, Historie, Leitgedanken, Leistungen, etc. – vorzustellen.

Für Ihre Unternehmenspräsentation stellen wir Ihnen die Rückseite des Mitteilungsblattes (190 x 265 mm) kostenfrei zur Verfügung.

Sie haben Interesse?

Dann melden Sie sich bitte bei Frau Monika Eckert, Tel.: 09131 / 8839-18, E-Mail: m.eckert@bubenreuth.de

Kommunale Grünflächen in Bubenreuth: vielfältig – artenreich – insektenfreundlich

In Zeiten des Klimawandels und des starken Rückgangs der Artenvielfalt werden ökologisch gestaltete Grünflächen immer wichtiger. Sie bieten Insekten ein reiches Angebot an Nahrung und einen vielfältigen und attraktiven Lebensraum, den sie dringend brauchen.

Um die Biodiversität auf kommunalen Flächen im Landkreis Erlangen-Höchststadt zu fördern, hat der kreiseigene Gartenbau in Kooperation mit der Unteren Naturschutzbehörde und der Biodiversitätsbeauftragten Schulungen für die Bauhöfe des Landkreises angeboten. Die Gemeinde Bubenreuth hat mit acht weiteren Kommunen an diesem Landkreisprojekt teilgenommen.

Im vergangenen Jahr haben die Bauhofmitarbeiter mehrere Flächen im Gemeindegebiet neu angelegt und darauf wär-



meliebende Mischungen gepflanzt, die durch die hohe Artenvielfalt an Blumen besonders bunt und lang anhaltend blühen. Artenreiche, lebendige und bunte Blühstreifen sind nunmehr entstanden, die an vielen Stellen im Ort bewundert werden können und das Auge erfreuen. ■



Es duftet, brummt und summt: Auf naturnahen Blühflächen ist immer etwas los.



Kevin Herpich und Gärtnerin Claudia Werner vom Bubenreuther Bauhof bei der Pflege der Blühfläche an der neuen Straße. Fotos: Monika Eckert

Ein Jahr Städtepartnerschaft zwischen Bubenreuth und Saint Gilles in Frankreich

Am Freitagabend nach Himmelfahrt konnten Spaziergänger ein buntes Treiben auf dem Schulhof beobachten: Ein Streich- und Flötenquartett spielte fränkische Tanzlieder und Frau Zippelius-Mühlrath dirigierte mit fester Stimme 40 Tänzerinnen und Tänzer über den Hof. Tänze wie Rutscher, Stampfer, Schlamperer sind ideal zum Kennenlernen: Die richtige Schrittfolge vorausgesetzt, hat nach gefühlten 30 Schritten jeder eine neue Partnerin beziehungsweise einen neuen Partner. Dies war der erste Programmpunkt des gelungenen Festabends für die 16 Gäste unserer Partnergemeinde St. Gilles in der Bretagne, den der Partnerschaftsverein „Ensemble“ in der Schulaula ausrichtete.

dem Vertrag die deutsch-französischen Beziehungen auf kultureller, wirtschaftlicher und politischer Ebene wieder aufzunehmen.

Der bilaterale Verständigungsprozess diente als Motor für die europäische Einigung und den Integrationsprozess, der mit den Römischen Verträgen und der Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG) von 1957 begonnen hatte. Eine kleine Ausstellung dazu präsentiert die wichtigsten Etappen auf dieser Reise bis zur Europäischen Union heute und kann in unserem Rathaus besichtigt werden.

Bürgermeister Norbert Stumpf ging in seinem Grußwort kurz auf diese Ver-



Begeisterte die Gäste mit akrobatischen Vorführungen: Einradtruppe des SVB

Der Besuch stand unter dem Motto „60 Jahre Élysée-Vertrag“, mit dem 1963 die deutsch-französische Freundschaft durch die Unterschriften von Bundeskanzler Konrad Adenauer und dem französischen Staatspräsidenten Charles de Gaulle besiegelt wurde. Im 19. und 20. Jahrhundert hatten fortschreitende kriegerische und politische Auseinandersetzungen zu einer nachhaltigen Feindschaft zwischen beiden Ländern geführt. Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs schien eine Versöhnung zwischen den beiden Nachbarländern zunächst unvorstellbar. Aber Adenauer und de Gaulle schafften es, mit

träge ein, stellte aber die seit einem Jahr bestehende Städtepartnerschaft zwischen Bubenreuth und St. Gilles in den Vordergrund. Er erinnerte daran, dass bereits 2015 die Gemeinde aus Frankreich Interesse an einer Partnerschaft hatte, der Gemeinderat Bubenreuth aber wegen der großen Entfernung von über 1000 km oder der Verständigungsprobleme eher skeptisch war, ob eine Partnerschaft erfolgreich sein kann. Aber die Bürger heute haben gezeigt, so Stumpf, dass es funktioniert. Dafür ein großes Lob für die Vorsitzende Ulrike Huet vom französischen Partnerschaftsverein



Partnerstadt von



und Hedwig Heßler von deutscher Seite, die beide mit Engagement und Beharrlichkeit ihr Ziel verfolgt haben.

Nach diesem verdienten Applaus wurde das Buffet eröffnet. Als weiterer Programmhöhepunkt zeigten die SVB-Einradfahrerinnen ihr artistisches Können. Die Jugendlichen beherrschten trotz sehr begrenztem Platz in der Aula ihre Geräte perfekt und beeindruckten die Festgäste. Dessert mit klassischen Klängen vom Bubenreuther Streichorchester rundeten den Festabend ab.

Bereits am Tag zuvor waren unsere Gäste angereist und wir nutzten die Gelegenheit, ihnen „Bergfeeling“ am Entlas-Keller zu vermitteln. Schon der Weg dorthin war ein Event: Spielte doch am Erich-Keller Frankens Partyband „Grumis“. Der Viervierteltakt des deutschen Schlagers übertrug sich direkt auf unsere französischen Gäste, die sofort mitwippten, klatschten und natürlich filmten. Am Treffpunkt „Entlas“ empfing uns der langjährige Wirt Fritz Engelhardt zu einer Kellerführung, aber die musste vorerst warten: Unsere Gäste lauschten der Band „Heiter und Schatz“, die gerade mit einer Serie französischer Chansons loslegte.

Die Führung durch die Gänge des „Bergs“ war dann für alle sehr beein-



Bürgermeister Stumpf bedankt sich bei den Vorsitzenden der Partnerschaftsvereine Hedwig Heßler (links) und Ulrike Huet (rechts)

druckend. Kompliment auch an unsere Übersetzerin Ulrike Huet, der es gelang, die Gedanken und Philosophien des Fritz Engelhardt unseren Gästen zu vermitteln. Nur das Spüren der 21 km Kellergänge durch ein inniges einstimmiges „AAAAAooooOOO“ ging schief: Man hatte sich so viel zu erzählen, dass keiner die Zeit fand, solange zu schweigen, bis der Ruf in der letzten Kellerwindung verhallte.

Ausflug zur Bing Höhle und Stadtführung durch Bamberg waren weitere ge-

meinsame Programmpunkte. Es gab aber genügend Zeit, direkt mit seinen Gästen etwas zu unternehmen oder sich zu Hause auszutauschen.

Und wie funktioniert das mit der Sprache? Erlaubt ist alles, was der Verständigung dient. Also Französisch, Englisch oder auch gemischte Sätze wie „le beurre please“. Neu im Rennen auch die App auf dem Smartphone, in die man deutsch hineinspricht und französisch herauskommt. Funktioniert fast immer, nur beim Ver-

such, das Wort „Knödel“ aus der Speisekarte ins Französische zu bringen, übersetzte die App das Wort „Dödel“.

Die drei Tage Besuch vergingen wie im Flug, es hat allen Beteiligten sehr viel Spaß gemacht und vielleicht ermuntert dieser Bericht einige, mal bei einem Treffen des Vereins „Ensemble“ vorbeizuschauen, im nächsten Jahr selbst einmal in die Bretagne mitzufahren oder Gäste aus Frankreich zu beherbergen.

Text: Wolfgang Meyer



Bubenreuther Gastgeber mit ihren französischen Gästen vor der Bing-Höhle

Bilder: Ulrike Huet

Ausstellung der FAFA Europe / Vereinigung Deutsch-Französischer Gesellschaften für Europa e.V.

Vom Élysée-Vertrag ... zum Aachener Vertrag

Die Entwicklung der deutsch-französischen Beziehungen wird parallel zur Entwicklung der Europäischen Union dargestellt.

2023 jährt sich zum 60ten Mal die Unterzeichnung des Elysée-Vertrags. Dieser Vertrag war ein wichtiger Schritt für die Entwicklung der deutsch-französischen Beziehungen von der Aussöhnung nach den Weltkriegen zur Partnerschaft innerhalb der Europäischen Union. 2019 wurden die Vereinbarungen im Vertrag von Aachen aktualisiert und ergänzt.

Die Ausstellung wurde von Freiwilligen aus verschiedenen Regionalunionen der FAFA (Fédération des Acteurs Franco-Allemands pour l'Europe) und ihrer deutschen Partner ausgear-

beitet und wird vom Deutsch-Französischen Bürgerfonds unterstützt.

Der Partnerschaftsverein unserer Partnerstadt Saint-Gilles in der Bretagne <https://franco-alld-stgilles35.eu> ist Mitglied im Dachverband FAFA pour l'Europe. Er hat uns bei seinem Besuch am verlängerten Himmelfahrtswochenende 2023 diese Ausstellung auf 15 Rollups mitgebracht.

Wir freuen uns, dass wir diese Ausstellung den Bubenreuthern im Rathaus zeigen dürfen.

Ensemble. Deutsch-Französischer Partnerschaftsverein Bubenreuth e.V.
Vorsitzende: Dr. Hedwig Heßler

Öffnungszeiten der Ausstellung im Sitzungssaal des Rathauses, Birkenallee 51

27. Juli bis 10. September 2023

Montag	8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr
Sonntag	14.00 – 17.00 Uhr (Eingang im Untergeschoss des Rathauses)

Ein Kämpfer und Förderer des Saiteninstrumentenbaues

Der frühere Geschäftsführer der Firma Höfner Christian Benker feierte den 90. Geburtstag



Von links stellv. Landrätin Gabriele Klaußner, Jubilar Christian Benker, Bubenreuths Bürgermeister Norbert Stumpf
Foto: Heinz Reiß

Musikinstrumente sind universell, sie bewegen die Menschen, bringen sie zum Tanzen, zum Weinen und zum Lachen. Einer der dazu beigetragen hat ist Christian Benker, früherer Geschäftsführer der international bekannten und aus dem böhmischen Musikwinkel stammenden Musikinstrumentenfirma Karl Höfner. Am 9. Juni feierte Christian Benker seinen 90. Geburtstag.

Der in Weissenstadt/Oberfranken geborene und in zahlreichen Gremien tätige Jubilar studierte Elektrotechnik und trat am 1. September 1963 als diplomierter Ingenieur in die Firma Karl Höfner ein. Vom Assistenten der Geschäftsleitung avancierte Benker über den Betriebsleiter zum Prokuristen. Von 1971 bis 1998 war Benker zusammen mit seiner Frau Gerhilde (geb. Höfner) Geschäftsführer. Der Name Höfner erlangte auf dem Musikmarkt Weltruf. Paul McCartney spielt noch heute auf dem Höfner 500/1 Bass und sorgte dafür, dass die Namen Höfner und Bubenreuth in allen fünf Erdteilen bekannt wurden. Benkers Karriere beruht aber nicht nur auf dem Aufbau des eigenen Unternehmens. 27 Jahre war Benker im Vorstand des Bundesverbandes der Deutschen Musikinstrumenten Hersteller, davon 10 Jahre Vorsitzender. 1998 ernannten ihn die

Mitglieder zum Ehrenvorsitzenden des BdMH. In der Forschungsgemeinschaft Musikinstrumente e.V. betätigte er sich 31 Jahre als Vorstandsmitglied, wovon er 12 Jahre das Amt des Präsidenten übernahm. Seine besonderen Bemühungen galten der Förderung des instrumentalen Musizierens. Benker gilt als der Vater des Deutschen Musikinstrumentenpreis, welchen er zusammen mit dem Staatssekretär Erich Riedl über das Wirtschaftsministerium erreichte. Von 1994 bis 2000 war er Mitglied des Industrie- und Handelsgremiums Erlangen. In all diesen Institutionen war Benker bestrebt, die Wettbewerbsfähigkeit der Deutschen Musikinstrumentenbauer durch innovative Forschungen und Entwicklungen zu fördern und die Musikerziehung an Schulen und Kindergärten sicherzustellen. Als am 27.6.1995 der Kulturförderverein Bubenreuth als Trägerverein des internationalen Wettbewerbes für Streichquartette und Gitarrenduos gegründet wurde, übernahm Benker das Amt des 1. Vorsitzenden. 1999 wurde er in den Vorstand der Peter-Pirazzi Stiftung gewählt.

Kommunalpolitisch übernahm Benker als Christdemokrat im Mai 1978 das Ehrenamt eines Gemeinderates in seiner Heimatgemeinde Bubenreuth. Der sehr

sachlich agierende Unternehmer wurde in den 24 Jahren seiner kommunalpolitischen Tätigkeiten von allen Fraktionen respektiert und geachtet.

Im Hinblick auf sein positives Wirken und seine verdienstvollen Aktivitäten erhielt Benker 1989 vom Bundespräsidenten das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland, 1993 das Bundesverdienstkreuz 1. Klasse und 1998 den Bayerischen Verdienstorden. Die Gemeinde Bubenreuth zeichnete ihn 1990 mit der Bürgermedaille aus.

Die zahlreichen Gratulanten wurden mit Musik empfangen, darunter die stellv. Landrätin Gabriele Klaußner, Bubenreuths Bürgermeister Norbert Stumpf und Pfarrerin Christiane Stahlmann. Die Egerländer Geigenbauerkapelle spielte ihm ein Ständchen und musikalisch schloss sich auch der Egerländer Heimatchor an.

Text: Heinz Reiß

Die Geschichte der Gemeinde Bubenreuth

Das Heimatbuch beleuchtet auf 297 Seiten die Vergangenheit der Gemeinde unter den verschiedensten lokalhistorischen Blickwinkeln. Es erzählt die Geschichte der Gemeinde Bubenreuth von der Landwirtschaft zum Saiteninstrumentenbau bis hin zur Hightech-Gemeinde.



Das Buch kostet 24,95 Euro und ist im Rathaus erhältlich.

ÄLTER WERDEN IN BUBENREUTH

Informationen für Seniorinnen und Senioren

Veranstaltung im Juli

Mittwoch, 19. Juli 2023

Fahrt in die Rhön

mit Mittagessen im Berggasthof,
anschließend Fahrt nach Bad Kissingen zum Kaffeetrinken

– Abfahrt 9:30 Uhr bei den bekannten Anlaufstellen –

Im August ist Urlaub, es finden keine Veranstaltungen statt.

Lernen Sie uns kennen, wir sind eine Gruppe lebenslustiger Menschen im besten Alter.
Übrigens erheben wir keinen Mitgliedsbeitrag.

Wir freuen uns immer auf ein paar nette Stunden mit Ihnen.

Ernst-Heinrich Roth, Tel. 2 25 10 · Heidi Wörl, Tel. 2 37 12, Ingrid Spinnler, Tel. 2 49 10 und Helferinnen



Vorsorgevollmacht – Das geht jeden was an

Eine schwere Erkrankung oder ein plötzlicher Unfall können schnell dazu führen, dass die Fähigkeit verloren geht, eigene Angelegenheiten zu regeln. Der Gedanke, im Alter am Nachlassen der geistigen Fähigkeiten zu leiden, kann so belastend sein, dass die damit zusammenhängenden Fragen gern auf später vertagt werden. Verlassen Sie sich auf keinen Fall auf die weit verbreitete Annahme, nahe Angehörige könnten rechtsverbindlich für Sie handeln, wenn Sie zu eigenen Entscheidungen nicht mehr in der Lage sind. Grundsätzlich darf kein anderer für Sie entscheiden, außer es liegt eine wirksam erteilte Vollmacht vor oder es wird durch das Betreuungsgericht eine Betreuerin/ein Betreuer bestellt.

Bei der Erteilung einer **Vollmacht liegt die Entscheidung bei Ihnen**, wen Sie bevollmächtigen möchten und was stellvertretend für Sie getan werden darf. Wenn die Vollmacht alle Lebensbereiche umfasst, kann Ihre Bevollmächtigte/Ihr Bevollmächtigter das tun, was für Sie gerade notwendig ist. Sie **vermeiden** durch umfassende Vollmachterteilung mit größter Wahrscheinlichkeit ein gerichtliches Verfahren, in dem geklärt wird, ob eine Betreuung erforderlich ist, wer sie übertragen bekommt und welche Aufgaben die Betreuerin/der Betreuer wahrnehmen darf.

Bedenken Sie, dass auch Ehegatten, Eltern oder Kinder eine Vollmacht brauchen oder als rechtlicher Betreuer bestellt werden müssen, um für volljährige Personen etwas verbindlich regeln zu dürfen.

Die Vollmacht ist an keine Formvorschriften gebunden. Für die Beweiskraft empfiehlt sich jedoch die Schriftform. **Die von der Betreuungsstelle beglaubigte Vollmacht ist der notariellen Vollmacht gleichgestellt.** Dies bedeutet, dass Sie Rechtsgeschäfte tätigen können, welche der notariellen Beglaubigung unterliegen, wie z.B. Grundstücks- und Immobilienveräußerungen. Die Gebühr für eine Beglaubigung in der Betreuungsstelle beträgt 10 Euro.

Das Team der Betreuungsstelle bietet Ihnen persönliche Beratung und Formulierungshilfen für eine Vollmacht oder eine Betreuungsverfügung an. Gerne können Sie telefonisch einen Termin bei uns vereinbaren.

Landratsamt Erlangen-Höchstadt
Staatliches Gesundheitsamt – Betreuungsstelle
Nägelsbachstraße 1, 91052 Erlangen
Tel: 09131/ 803 2200 – Geschäftszimmer

Telefonnummern der Betreuungsstelle: 09131/ 803 mit den Nebenstellen: 2310, 2311, 2312, 2313, 2314
E-Mail: betreuungsstelle@erlangen-hoechstadt.de

ÄLTER WERDEN IN BUBENREUTH

Informationen für Seniorinnen und Senioren

Wohnen im Alter. Am liebsten daheim.

Fast alle Menschen möchten bis ins hohe Alter in der vertrauten Umgebung wohnen, ganz nach dem Motto: „Einen alten Baum verpflanzt man nicht.“

Für viele ist dies auch ohne Weiteres möglich. Aber oft ist das eigene Heim nicht barrierefrei ausgestattet. Um für den Fall das Falles gewappnet zu sein, ist es wichtig, sich frühzeitig darüber Gedanken zu machen, wie man auch mit möglichen körperlichen Einschränkungen daheim zurechtkommen kann.

Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen e.V. (BAGSO) hat deshalb auf die **Broschüre „Wohnen im Alter. Am liebsten zu Hause“** aus Niedersachsen hingewiesen, die viele praxisorientierte Tipps und Vorschläge gibt, mithilfe derer sich viele Wohnungen ohne allzu großen Aufwand den Bedürfnissen älterer Menschen anpassen lassen. Diese Broschüre haben wir für Sie bestellt. Sie liegt **kostenfrei zur Abholung im Foyer unseres Rathauses** auf.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir Sie erneut darauf hinweisen, dass Sie sich auch **daheim** von ehrenamtlichen Wohnberaterinnen und Wohnberatern des Landkreises Erlangen-Höchstadt ganz speziell und gezielt für Ihre privaten Wohnverhältnisse beraten lassen können.

Die geschulten ehrenamtlich Tätigen kommen zu Ihnen ins Haus und besichtigen die Situation vor Ort. Sie achten auf Hindernisse oder Gefahrenquellen und machen den Betroffenen oder Angehörigen Vorschläge zur Verbesserung der Wohnsituation. Selbstverständlich entscheidet jeder selbst, ob und welche Änderungen er vornehmen möchte. **Die Beratung ist kostenlos.**

Finanzierung von altersgerechtem Umbauen

Die KfW-Bank fördert Baumaßnahmen, die zu einer Barrierereduzierung führen und eine angenehme



Wohnqualität gewährleisten sowie den Kauf umgebauter Wohngebäude. Auch hierzu beraten Sie die Wohnberaterinnen und -berater.

Finanzielle Unterstützung der Pflegekassen

Für Maßnahmen, die das häusliche Umfeld verbessern, (z.B. Türschwellenbeseitigung, Rampe, Treppenlift, barrierefreier Badumbau ...) gewähren die Pflegekassen finanzielle Unterstützung gem. § 40 Abs. 4 SGB XI. Dieser Zuschuss ist nicht vom Einkommen abhängig.

Sie interessieren sich für eine kostenlose Wohnberatung?

Bitte kontaktieren Sie zur Terminvereinbarung die Seniorenbeauftragte des Landkreises, Brigitte Meyer:

Telefon 09131 / 803 1331

E-Mail: brigitte.meyer@erlangen-hoechststadt.de ■

ÄLTER WERDEN IN BUBENREUTH

Informationen für Seniorinnen und Senioren



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5	Balkon/Terrasse – wohnen zwischen drinnen und draußen	31
Wie kann ich auch im Alter sicher und bequem zu Hause wohnen?	7	Wohnungsgestaltung für Menschen mit Demenz	32
Was ist Wohnberatung?	7	Finanzielle Unterstützung bei Anpassungsmaßnahmen	35
Der Eingangsbereich – Herzlich willkommen	9	Wohnberatungsstellen in den Landkreisen und kreisfreien Städten	40
Sicher und komfortabel in den eigenen vier Wänden	11	Web-Adressen mit Informationen zum Wohnen im Alter	45
Sensoren für mehr Sicherheit und Komfort	14	Musterwohnungen und -ausstellungen zum Wohnen im Alter	46
Treppe – so meistern Sie den Aufstieg	17	Bezugsquellen	47
Wohnzimmer – Behaglichkeit in der guten Stube	20	Notizen	50
Schlafzimmer – gut in den Schlaf, gut aufgewacht	21	Impressum	52
Küche – wo Leib und Seele zusammen kommen	23		
Bad – Körperpflege von Kopf bis Fuß	26		

NIEDERSACHSENBÜRO
NEUES WOHNEN IM ALTER

Medikationsplan: Für den medizinischen Notfall vorsorgen

Zum Tag der Notfallmedizin am 27. Mai 2023 rief die Initiative „Medikationsplan schafft Überblick“ der BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen, Patientinnen und Patienten dazu auf, für medizinische Notfälle vorzusorgen: „Wer über einen längeren Zeitraum Medikamente einnimmt, sollte seinen aktuellen Medikationsplan zu Hause leicht auffindbar aufbewahren und ihn unterwegs bei sich haben. So können Rettungskräfte schnell erfassen, welche Medikamente regelmäßig eingenommen werden. **Der bundeseinheitliche Medikationsplan wird Patientinnen und Patienten bei längerer Einnahme von drei und mehr verschreibungspflichtigen Arzneimitteln in der Regel vom Hausarzt oder der Hausärztin ausgestellt.**

Damit der **aktuelle Medikationsplan** für den Rettungsdienst leicht zu finden ist, sollte er auf einer Ablage oder an einer Pinwand aufbewahrt werden. Gut sichtbare Hinweise helfen ebenso wie die Aufbewahrung in einer **Notfalldose** im Kühlschrank. Einige Exemplare dieser Notfalldose können noch im Foyer des Rathauses abgeholt werden.

Für unterwegs empfiehlt sich eine aktuelle Kopie des Medikationsplans im Portemonnaie oder der Handtasche.

Im Notfall hilfreich ist es zudem, wenn der Medikationsplan auf der Gesundheitskarte oder der elektronischen Patientenakte digital gespeichert ist. Ärztinnen und Ärzte können den Medikationsplan digital speichern, wenn die Patientin oder der Patient es wünscht.

„Die digitale Lösung ist leicht auffindbar und unterwegs verfügbar. Aber noch machen wir davon zu wenig Gebrauch. Dabei können auch diejenigen davon profitieren, die das Internet selbst nicht nutzen. Informieren Sie sich bei Ihrer Krankenkasse und sprechen Sie Ihre Ärztin oder Ihren Arzt auf die digitale Speicherung an“, rät die BAGSO-Vorsitzende Dr. Regina Görner.

Eine aktuelle Umfrage der Initiative „Medikationsplan schafft Überblick“ zeigt, dass der Medikationsplan mittlerweile weit verbreitet ist: von 568 Befragten, die über einen längeren Zeitraum drei oder mehr Arzneimittel anwendeten, gaben 76 % an, einen Medikationsplan zu haben. Die Mehrheit von ihnen bewahrt ihn jedoch zu Hause nicht gut sichtbar auf, sondern z.B. in einem Ordner oder einer Schublade. Nur jeder fünfte Befragte hat seinen Medikationsplan unterwegs dabei. 15 % gaben an, einen digitalen zusätzlich zum ausgedruckten Medikationsplan zu haben.

Fazit: Der Medikationsplan schafft Überblick und seine sichtbare Aufbewahrung sorgt für medizinische Notfälle vor.

Wir wünschen Ihnen viel Gesundheit.

Ihre Seniorenbeauftragten
Manfred Winkelmann
Hans-Jürgen Leyh

Viel für die Gemeinde geleistet

Georg Seuberth, langjähriges Mitglied des Gemeinderates und in zahlreichen Vereinigungen vertreten, feierte seinen 80. Geburtstag

Er war in zahlreichen Vereinen und Vereinigungen Vorsitzender, stellvertretender Vorsitzender, Schriftführer, Beisitzer, Ehrenmitglied, Mitglied und nicht zuletzt Kommunalpolitiker. Im Berufsleben Versicherungsfachmann, Unternehmer, Bauherr, Land- und Forstwirtschaft – all die Ehrenämter und Aufgaben die er erfüllte beweisen, dass er Ausserordentliches für seine Gemeinde geleistet hat. Am Sonntag, 18. Juni, feierte Georg Seuberth seinen 80. Geburtstag.

Seuberth, in Effeltrich geboren, heiratete 1966 die Bubenreutherin Klara Malter und zog 1967 nach Bubenreuth. Von 1978 bis 2006 gehörte Seuberth für die UWB dem Bubenreuther Gemeinderat an und in den 28 Jahren Gemeinderatstätigkeit war der Wahl-Bubenreuther an vielen Entscheidungen, welche das Ortsbild Bubenreuth prägten, maßgeblich mit beteiligt. Der Versicherungsfachmann ist mit dem fränkischen Geigenbauerort auch kulturell sehr eng verbunden. Als Vorsitzender der Jagdgenossenschaft beerbte er Georg Seitz und begleitete dieses Amt

viele Jahrzehnte bis 2018. Während dieser Zeit wurden mit großem Erfolg viele Wege im Bischhofsmeilwald ausgebaut, die Spaziergängern großen Erholungswert geben, ferner der Landwirtschaft und für den Brandschutz von großem Nutzen sind. Von 2008 bis 2014 war er als Vorstand des Heimatvereins federführend an der Renovierung des Madamehauses beteiligt. Eine ganze Periode war er 2. Vorsitzender des Bubenreuther Sportvereins und maßgeblich an der Errichtung des Sportheimes „Zum Franken“ beteiligt. Darüber hinaus ist Seuberth Mitglied der Kolpingfamilie, der AWO Bubenreuth, des Kulturfördervereins, der Egerländer Geigenbauerkapelle, der Freunde der Grundschule Bubenreuth, des Fördervereins der kath. Pfarrgemeinde Maria Heimsuchung, der Freien Wähler und der Männergesangverein zeichnete ihn 2009 für 40-jähriges aktives Singen im Chor aus. Bei Bubenreuths ältestem Verein Zufriedenheit wird er als Ehrenmitglied geführt und 1990 steckte ihm der damalige Bürgermeister Erich Werner die Bürgermedaille ans Revers.

Georg Seuberth hat mit seiner Familie in den letzten Jahrzehnten durch den Bau preisgünstiger Wohnungen die Wohnungsnot in Bubenreuth gelindert. Ein großes Anliegen war ihm und seiner Frau der Bau von preisgünstigem Wohnraum, so entstanden im Zeitraum von 1973 bis 1997 Wohnungen, in denen viele deutschstämmige Siebenbürger eine neue Heimat fanden.

Bei all den Tätigkeiten mussten sich die Gratulanten in Reihe anstellen: So gratulierten neben der Familie mit 3 Söhnen und 6 Enkelkindern als erster Bubenreuths Bürgermeister Norbert Stumpf. Er hob die Leistungen des Jubilars besonders hervor und bedankte sich mit einem Geschenk. Glückwünsche überbrachten außerdem Christl Frühwald (AWO), Annemarie Paulus, Josef Stadler (Heimatverein), Wolfgang Meyer (Freie Wähler), Jochen Stirnweis, Alexander Stadler (Egerländer Geigenbauerkapelle), Ernst-Heinrich Roth (Seniorenclub), Helmut Weisel (Jagdgenossenschaft) und Matthias Karl (Zufriedenheit). ■



Unter den Klängen des Frankenliedmarsches der Egerländer Geigenbauerkapelle stellte sich die Gratulantenschar zum Erinnerungsfoto auf. Dritter von links Jubilar Georg Seuberth.
Text und Foto: Heinz Reif

Die letzte Gräfin vom Schönbacher Schloss

Der Schönbacher Heimatforscher Josef Zelený und der Bubenreuther Andreas Horner erinnern sich

Der deutschstämmige Altbürgermeister von Schönbach (Luby) Hans Kreuzinger ist Redakteur der Schönbacher Zeitung „Lubsky zpravodaj“ und veröffentlichte in der März-Ausgabe einen interessanten Artikel über Elisabeth von Ehrental, die letzte Gräfin im Schönbacher Schloss. Der aus Schönbach stammende und heute in Prag lebende Heimatforscher Josef Zelený hat viel über die Gnädige, wie sie vom Schlosspersonal genannt wurde, zusammengetragen, was ihm fehlte war der Sterbetag und -ort. Über die Suche nach diesen Daten fanden drei „Schönbacher“ Hans Kreuzinger, Josef Zelený und der mittlerweile in Bubenreuth lebende Andreas Horner zusammen. Kreuzinger wusste, dass Horner eine Tante hatte, die im Schloss wohnte und in der Schlossküche arbeitete und Horner als Kind des Öfteren das Schloss besuchte.

Horner erinnert sich an eine große, schlanke Dame, die als Witwe immer dunkel gekleidet war. „Sie machte auf mich einen edlen und etwas unnahbaren Eindruck. Im Winter wurde sie im Schlitten mit Glöckchenklang am Pferdegespann durch die Schlossstraße gefahren, in der übrigen Jahreszeit mit der Pferdekutsche. Für die Erledigung ihrer Angelegenheiten im 1,3 Kilometer entfernten Schönbacher Rathaus musste sie sich nach der Besetzung Schönbachs durch die Siegermächte trotz ihres damaligen Alters von 80 Jahren zu Fuß mit dem Spazierstock auf den Weg machen. Auf dem Rückweg kam sie in unser Haus in der Schlossstraße und ruhte sich aus.“ „Die Mahlzeiten“, so Horner, „wurden von meiner Tante und ihrer Schwester in einem hohen Standard in der Küche zubereitet. Alle Lebensmittel kamen vom Gut Maierhof (heute Gebäude des Golfclubs Luby). Zur Schlossausstattung gehörten Meissner Porzellan und Silberbesteck. Elisabeth von Ehrental hatte öfters Besuch und ließ das Essen im Speisesaal im 1. Stock servieren. Der Speisesaal war mit 87 m² nach dem

großen Spiegelsaal der zweitgrößte Saal im Schloss. Hierfür gab es einen extra Speiseaufzug, welcher vom Flur im Erdgeschoss zum Speisesaal in den 1. Stock führte.“

Hinsichtlich des fehlenden Sterbetages und -ortes der Gräfin konnte Horner dem Historiker Josef Zelený ebenfalls helfen. Horner erinnerte sich, dass Anfang Mai 1945 seine Heimatstadt Schönbach von den Amerikanern besetzt wurde und die US-Armee benutzte das Schloss mit allen Einrichtungen als Quartier. Aus Gesprächen wusste er, dass ein US-Offizier mit der im Schloss lebenden Gräfin Elisabeth von Ehrental Mitleid hatte und bot ihr, um den zu erwartenden Schikanen durch die Tschechen zu entgehen, die Mitnahme beim Abzug der US-Truppen im November 1945 nach Bad Godesberg an. Dieses Angebot in einem Militärfahrzeug mitgenommen zu werden nahm die damals 80jährige letzte Gräfin des Schönbacher Schlosses an und verließ ihr Schloss für immer.

Bad Godesberg war dann auch der Ansatzpunkt von Horners weiteren Ermittlungen. Von vielen Einrichtungen der Altenpflege im Raum Bad Godesberg bzw. Bonn erhielt er auf die Bitte nach Auskunft über eine mögliche Insassin Elisabeth von Ehrental die gleiche Antwort, dass nach so langer Zeit keine Unterlagen mehr vorhanden



Die letzte Gräfin Elisabeth von Ehrental

sind. Eigentlich hatte Horner die Hoffnung schon aufgegeben, bis er plötzlich einen Anruf von einem Bonner Altenheim erhielt, in dem Unterlagen über den Sterbetag und -ort gefunden wurden.

Über das Bonner Standesamt wurde ihm dann bestätigt, dass Elisabeth von Ehrental, geb. von Lüttichau, am 27.02.1865 in Dresden geboren wurde. Sie starb am 11.10.1949 in Bonn im St. Paulus Altenheim Sebastianstraße 180. Aufgrund des Sterbeprotokolls ist zu entnehmen, dass die Gräfin vereinsamt und verarmt verstorben ist. ■

Text und Repro Fotos: Heinz Reiß



Das Schönbacher Schloss

Grünes Sommerfest an der Regnitz

Sonntag, 23. Juli, 15 – 18 Uhr, Schlossangerrad*

Die Grünen der drei Regnitzgemeinden Bubenreuth, Baiersdorf und Möhrendorf laden ein: Es gibt Kaffee und Kuchen, kalte Getränke und herzhaft Gegrilltes. Die Initiative **'Solidarische Landwirtschaft Erlangen' (SoLaWi)** stellt sich vor. Dabei sind die Landtagskandidat*innen **Monika Tremel** und **Christian Zwanziger** sowie unser Bezirkstagskandidat **Manfred Bachmayer**.

Wir freuen uns auf viele informative Gespräche mit euch!



*zwischen Möhrendorf und Oberndorf



www.gruene-bubenreuth.de

Festes Schuhwerk nicht vergessen!

Waldumbau: Warum fällt man so viele Bäume?

Holzpolter entlang der Waldwege charakterisieren oft den Umbau von kieferndominierten Wäldern. Auch Fahrspuren im Wald und andere Ärgernisse lassen sich finden.

Warum ist das so? Ist der Wald rund um Bubenreuth auf einem guten Weg?

Diese und viele weitere Fragen werden auf einem ca. 2-stündigen **Waldrundgang** mit der **Försterin Heike Grumann** aufkommen, diskutiert und beantwortet werden.

Freitag, 14. Juli 2023

um 17 Uhr

Birkenallee, kath. Kirche
Glascontainer



heute

Zukunft

info@csu-bubenreuth.de
GEMEINSAM STARK FÜR BUBENREUTH



LANDKREIS
ERLANGEN-HÖCHSTADT



#BUSFAHREN

WARUM?



WEIL ...

... so alle aus BUBENREUTH

UNSEREN WUNDERBAREN LANDKREIS KÜNFTIG NOCH KOMFORTABLER ENTDECKEN KÖNNEN.

- Eine unserer 40 Linien bringt Sie schnell und sicher an Ihr Wunschziel im Landkreis – und wieder zurück
- Die neuen Fahrpläne gehen noch intensiver auf die Wünsche der Schüler, Pendler und Reisenden ein
- Optimierte Taktungen sorgen für bessere Anschlüsse an das Bahnnetz und zu anderen Buslinien
 - Surfen Sie kostenlos im WLAN unserer Busse und nutzen Sie Ihre freie Zeit

Die aktuellen Fahrpläne finden Sie unter: www.vgn.de

Noch mehr gute Gründe fürs Busfahren im Landkreis auf www.busfahren-erh.de



SV Bubenreuth e.V.

Leichtathletik

Bubenreuther Leichtathleten sammeln weitere Wettkampferfahrungen

In den kommenden Wochen bis zum Start der Sommerferien stehen noch weitere Veranstaltungen und Wettkämpfe für unsere jungen Leichtathleten an.

Wir wollen natürlich die gewonnene Euphorie und Freude aus dem Sportfest in Hemhofen vom 1. Mai mitnehmen sowie das Zusammengehörigkeitsgefühl weiter festigen, um somit die Grundlage für weitere gute Ergebnisse zu bieten. Ich drücke ALLEN Kindern, die bei kommenden Wettkämpfen mitmachen können, fest die

Daumen und wünsche ihnen ganz viel Spaß!

Entsprechende (aktuelle!) Berichterstattungen und Ergebnisse können zukünftig auch immer auf der Homepage vom SV Bubenreuth (<https://www.sv-bubenreuth.de/>) nachgelesen werden, da das nächste Mitteilungsblatt erst wieder im September erscheinen wird.

Euer Trainer,
Daniel

„Kunst auf der Couch“

KadC wird vom Erlanger Kulturpunkt Bruck organisiert und findet dieses Jahr erstmalig auch in Bubenreuth statt!

KadC ist ein Kunstwochenende im September, vom 23.9. bis 24.9.2023. Es werden Kunstwerke in privaten Wohnungen, Häusern und Gärten an 8 Stationen präsentiert – die Künstlerinnen und Künstler sind anwesend.

Genauere Informationen werden im Gemeindeblatt im September veröffentlicht. ■

Kunstgruppe Bubenreuth
Hilde Johrendt
Inge Koch-Heinl



SV Bubenreuth e.V.

Turnen

Einladung zur Abteilungsversammlung der Turnabteilung am 06.07.2023, um 18:00 im Sportheim, Frankenstraße 49

Hiermit lade ich alle Mitglieder der Turnabteilung zur Abteilungsversammlung ein. ■

Themen:

1. Allgemeiner Bericht zum Verein
2. Stundeneinteilung ab September 2023
3. Berichte aus den Gruppen
4. Neuwahlen
5. Geplante Veranstaltungen, 2023/2024

Mit freundlichen Grüßen, Anke Söllner
(Abteilungsleiterin Turnen SVB)

Sportwochenende 14.07.-16.07. 2023

Fußball - Abteilung

Trainingsgelände Scherleshoferstrasse

Freitag 14.07.



U 13



17:00 Uhr



U 17



19:00 Uhr

Samstag 15.07.

F3 09:00 - 12:00 Uhr
F1 12:00 - 15:00 Uhr
E3 15:00 - 18:00 Uhr



Sonntag 16.07.

G2 09:00 - 12:00 Uhr
G1 12:00 - 15:00 Uhr
E1 15:00 - 18:00 Uhr



Hüpfburg

Kinderprogramm

Torwandschießen
 Schuss-
 Geschwindigkeitsm.

www.svb-fussball.de



Eis
 Kuchen
 Grill
 Getränke

Bubenreuther Nachhaltigkeitsforum

*** Landwirtschaft ***

„Vom Schaf zum Pullover“

Betriebsbesichtigung

Schäferei Hüttner Bubenreuth

Samstag, 08. Juli 2023

15:00 Uhr

Stallführung
Informationen zur Wollverarbeitung
Spinn-Vorführung

Die Teilnehmerzahl ist zum Schutz der Tier begrenzt.

Wir bitten um Anmeldung bis 05. Juli 2023
unter

Info@schafzucht-huettner.de
oder Telefon 26409



Organisation:

Verein Nachhaltig Handeln e.V.

1. Vors. Alfred Theil

Kontakt: nachhaltig_handeln@freenet.de



Sektion Eger und Egerland
des Deutschen Alpenvereins e. V.

Liebe Mitglieder und Freunde unserer Alpenvereins-Sektion

Inzwischen hat der Sommer Einzug gehalten und wir waren auch schon fleißig in der Natur unterwegs.

Am 16. Juni hat ja nun unsere verschobene Mitgliederversammlung stattgefunden. Näheres dazu vielleicht im nächsten Gemeindeblatt / Amtsblatt. Da die Mitgliederversammlung um ca. 2 Monate verschoben werden musste, muss das im Mitteilungsheft für den 23. Juli angekündigte Mitgliederfest leider ausfallen, denn wir wollten das Fest mit euch auf der Mitgliederversammlung besprechen. In vier Wochen lässt sich das leider nicht mehr organisieren. Dafür soll das für den 14. Oktober geplante Edelweißfest etwas größer ausfallen, denn da gibt es außer den zu Ehrenden noch etwas zu feiern, nämlich das 25-jährige Bestehen der Neuen Bubenreuther Hütte. Näheres dazu folgt im nächsten Gemeindeblatt / Amtsblatt im September.

Unsere Termine im Juni sind folgende:

Sa 01.07.2023 wandern die Sektion und die AM-Nord um den Hohlen Felsen auf der Houbirg in der Herbrucker Schweiz mit Wolfgang Fähnrich

Mi 05.07.2023 Seniorenwanderung zur Kuchenmühle

Do 13.07.2023 Bildervortrag im Möhrendorfer Rathaus von Reiner Ehlers: „Neuseeland am anderen Ende der Welt – wo die Welt auf dem Kopf steht“

Sa 15.07.2023 AM-Nord mit ihren Münchener Kameraden und die Sektion wandern von Dietfurt nach Mühlbach / Altmühltal mit Bernd Müller

Do 20.07.2023 Am-Nord und die Sektion radeln mit Christine Seifert rund um Roth Anreise und Rückfahrt mit dem Zug

Sa 29.07.2023 Am-Nord und die Sektion wandern rund um Wimmelbach mit Bernd Müller

Zu all diesen Veranstaltungen laden wir Mitglieder und Interessierte herzlich ein und freuen uns auf rege Beteiligung.

Unsere Geschäftsstelle in Bubenreuth bleibt bis auf weiteres noch geschlossen. Bei Fragen oder Anmerkungen bitten wir euch, diese per E-Mail an geschaeftsstelle@dav-bubenreuth.de oder telefonisch an die Nummer 09131-8297100 zu richten.

Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden unserer Sektion einen schönen Sommer und unfallfreie Unternehmungen in der Natur.

Bleibt alle gesund! Wir freuen uns auf die nächsten Unternehmungen mit euch!

DAV Sektion Eger und Egerland
Marion Stöhr

Ausstellung

im Madamehaus am Betzenweg 2

Der Heimatverein Bubenreuth öffnet seine Ausstellung im Madamehaus jeden ersten Sonntag im Monat von 14 bis 15.30 Uhr.

Gruppen und Schulen können die Ausstellung gegen Voranmeldung bei

Annemarie Paulus,
Hauptstr. 3
91088 Bubenreuth
Ruf 09131 / 24136 oder per
E-Mail: Vorstand@heimatvereinbubenreuth.de

auch außerhalb dieser Zeit besichtigen.



Friedhof Bubenreuth



Öffnungszeiten im

Sommer: 7.00 – 21.00 Uhr

Winter: 7.00 – 18.00 Uhr

Wir bitten alle Friedhofsbesucher, bei längeren Trockenperioden auf das Anbrennen von Kerzen zu verzichten.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

**Bubenreuther
Garagen
Flohmarkt**

Süd

(Be-)Suchen
& Finden

Das Trödeln geht wieder los!

Ab sofort läuft die Anmeldung für den

7. Bubenreuther Garagenflohmarkt

am Sonntag, den 15. Oktober 2023

von 10.00 bis 15.00 Uhr

Die Teilnehmenden verkaufen auf ihrem eigenen Grund - ob Vorgarten, Garage oder Carport – was sie nicht mehr brauchen – es gibt immer jemanden, der sich darüber freut.

Lassen Sie sich ein auf das Trödelerlebnis Bubenreuther Garagenflohmarkt, werden Sie ein Teil davon. Je mehr Teilnehmer sich in einer Straße finden, desto bunter und lebendiger wird das Ereignis.

Die Teilnahme ist gegen eine Organisationsgebühr in Höhe von 3,-- Euro möglich, der Erlös geht komplett an die VerkäuferInnen.

Anmeldungen können ab sofort und bis zum 31.08.2023 unter

flohmarkt.bubenreuth@gmx.de

abgegeben werden. Spätere Anmeldungen können leider nicht mehr mit einem Punkt auf unserem Lageplan gekennzeichnet werden.

*Um alle Trödelstände gut zu erreichen, beschränkt sich der Flohmarkt in diesem Jahr auf den **südlichen Teil von Bubenreuth** (ab katholischer Kirche bis Heppenheimer Straße).*

*Wir freuen uns auf Sie.
Ihr Orga-Team*

Märchen im Mörsbergeigarten



...aus dem Leben gegriffen.

Iris Frick und Gabi Thiel erzählen Märchen von Menschen (und Tieren), wie du und ich.

*Musikalische Begleitung:
Christoph und Johannes Schmidt, diverse Instrumente*

Mittwoch, den 26. Juli 2023, 20.00 Uhr
im Mörsbergeigarten, Bubenreuth

(Bei Regen fällt die Veranstaltung aus)
Kontakt: Iris Frick, Tel.: 09131 25466 / iris.frick@gmx.de

Märchen im Mörsbergeigarten



Von brotloser Kunst und goldenem Boden

Iris Frick und Caren Weth erzählen Märchen von der Suche nach Vollkommenheit, von Wegen und Irrwegen in Kunst und Handwerk. Mit musikalischer Begleitung

Mittwoch, 30.8. 2023, 19.00 Uhr
im Rondell des Mörsbergeigartens
in Bubenreuth

Kontakt: iris.frick@gmx.de Tel.: 09131 25466
(Bei Regen fällt die Veranstaltung aus)

MUSIKVEREIN BUBENREUTH



Sommerkonzert

Sonntag, 16. Juli 2023 🌸 19:00 Uhr
Mehrzweckhalle Bubenreuth

*Karl Friedrich Abel, Edward Grieg
Johann Strauß, Edouard Lalo ua.*

Es wirken mit:

Sinfonisches Orchester Bubenreuth
Egerländer Heimatchor, Ökumenischer Chor, Ev. Posaunenchor
Gesamtleitung: Armin Buder

Eintritt frei, Unkostenbeitrag erbeten

Johannifeuer Bubenreuth

Am 17. Juni fand in Bubenreuth das traditionelle Johannifeuer statt. Veranstaltet wurde dieses Fest durch die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Bubenreuth.

Bereits um 13:00 Uhr starteten die Aufbauarbeiten am Festplatz und pünktlich um 18:00 Uhr trafen die ersten der rund 1.000 Besucher am Festplatz an der Mehrzweckhalle ein. Musikalisch umrahmt wurde das Fest durch die Egerländer Geigenbauerkapelle Bubenreuth. Die Gäste konnten es sich bei kühlen Getränken und Speisen vom Grill gut gehen lassen.

Um 19:30 Uhr begrüßte der Vorstand Jochen Schuster die Gäste und freute sich über die zahlreichen Gäste am Festplatz. Um 21:00 Uhr zog der Fackelzug bestehend aus Bubenreuther Vereinen und Gästen durch die Geigenbauergemeinde. Ziel war der auf-



geschüttete Holzhaufen, um diesen mit den Fackeln zu den Klängen von „Flamme Empor“, „Kein schöner Land“, der Bayernhymne und der Nationalhymne zu entzünden.

Gegen 23:30 Uhr ging die Traditionsveranstaltung zu Ende. Wir bedank-

en uns bei allen Gästen für den Besuch und freuen uns, auch im nächsten Jahr wieder dieses schöne Fest für unseren Ort durchführen zu dürfen. ■

Text und Foto:
Jochen Schuster, 1. Vorstand Freiwillige Feuerwehr Bubenreuth e. V.

Bekanntmachung

Versammlung der Jagdgenossenschaft Bubenreuth

Einladung zur nichtöffentlichen Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Bubenreuth am:

**Montag, den 18. September 2023
um 19.30 Uhr im Gasthaus zur Post**
Hauptstraße 12 – 91088 Bubenreuth

Tagesordnung:

1. Bericht des Jagdvorstehers.
2. Bericht des Schriftführers und Genehmigung der Niederschrift über die Jagdgenossenschaftsversammlung vom 19.09.2022
3. Kassenbericht

4. Entlastung des Vorstandes
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages der Jagdnutzung des Geschäftsjahres 2022/2023
6. Antrag auf Jagdpachtverlängerung mit Einschluss eines zusätzlichen Jagdpächters.
7. Neuwahl des Jagdvorstandes
8. Sonstiges

Zur vorgenannten Versammlung wird ordnungsgemäß eingeladen.

Es wird darauf hingewiesen, dass nach der Satzung jeder Jagdgenosse höch-

tens einen Jagdgenossen vertreten darf.

Im Vertretungsfall ist eine schriftliche Vollmacht vorzulegen.

Über eine zahlreiche Teilnahme der Jagdgenossen würde sich Ihre Vorstanderschaft sehr freuen. ■

Peter Seuberth
Jagdvorsteher

Postfiliale Bubenreuth

Postfiliale Bubenreuth, im REWE-Markt Zwingel
OHG
Bruckwiesen 2-4, 91088 Bubenreuth

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag: 9 – 13 Uhr und 15 – 18 Uhr
Tel.: 0228 / 43 33 112 (Kundenservice Deutsche Post)



Wir informieren Sie!
Immer aktuell mit Ihrem
Mitteilungsblatt

Mitteilungsblatt der
Gemeinde Bubenreuth

Wiederkehrende Termine der Bubenreuther Vereine, Gruppen und kirchlichen Einrichtungen

Bubenreuth, geöffnet jeden Sonntag von 14.00 – 17.00 Uhr, Untergeschoss des Rathauses

Egerländer Stammtisch – jeden 2. Donnerstag 18:00 Uhr, „Zur Post“ (Angermüller)

Ensemble – Vereinstreffen – auf Rückfrage unter ensemble.bubenreuth@gmx.de

Französisch-sprachiger Stammtisch – auf Rückfrage unter ensemble.bubenreuth@gmx.de

Frauenkreis St. Lukas – siehe Information im Mitteilungsblatt der Gemeinde

Heimatmuseum im Madamehaus – geöffnet jeden 1. Sonntag von 14.00 – 15.30 Uhr und auf Anfrage (Frau Paulus, Tel. 24136)

Kleintierzuchtverein Möhrendorf – Bubenreuth – jeden 1. Freitag, 19.00 Uhr, Monatsversammlung im Vereinsheim

Seniorenclub – jeden 3. Mittwoch, 14.30 Uhr, Katholischer Pfarrsaal

Verein Nachhaltig Handeln e.V. – jeden 1. Dienstag, 19.30 Uhr, Mörsbergei

Wöchentliche Probentermine der musikalischen Gruppen

Ökumenischer Kirchenchor (gemischt): Mittwoch, 19.30 Uhr, Katholischer Pfarrsaal

Evangelischer Kinderchor: Freitag (außer Schulfest), 15.00 – 15.45 Uhr, Evangelisches Gemeindezentrum

Evangelischer Jugendchor: Freitag (außer Schulfest), 15.45 – 16.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum

Evangelischer Posaunenchor: Montag, 18.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum

Sinfonisches Orchester: Montag, 20.00 Uhr, Grundschule (Aula)

Egerländer Geigenbauerkapelle: Dienstag, 20.00 Uhr, Grundschule (Probenraum)

Bigband Oldies: Mittwoch, 19.30 Uhr, Grundschule (Probenraum)

Egerländer Heimatchor: Donnerstag, 19.30 Uhr, Katholischer Pfarrsaal

Katholische Pfarrgemeinde Maria Heimsuchung



Juli/August 2023

So. 02.07.

09:30 Uhr St. Josef, Bai, Eucharistiefeier
10:00 Uhr Bubenreuth am Eichenplatz Wortgottesfeier zum Pfarr- und Spitalfest
 11:00 Uhr St. Elisabeth, Möh, Eucharistiefeier

Mi. 05.07.

09:15 Uhr St. Josef, Bai, Eucharistiefeier

Do. 06.07.

19:00 Uhr Josefskap, Bub, Ökumen. Gebet zum Monatsanfang

Fr. 07.07.

18:30 Uhr St. Elisabeth, Möh, Herz-Jesu-Andacht

So. 09.07.

09:30 Uhr St. Josef, Bai, Eucharistiefeier
11:00 Uhr Maria Heims, Bub, Wortgottesfeier, ökum. Chor
 11:00 Uhr St. Elisabeth, Möh, Wortgottesfeier

Mi. 12.07.

09:15 Uhr St. Josef, Bai, Eucharistiefeier

So. 16.07.

10:30 Uhr St. Josef, Bai, Festgottesdienst zum Pfarrfest, bei schönem Wetter auf der Pfarrwiese, musikalisch gestaltet vom ökum. Chor
11:00 Uhr Maria Heims, Bub, Eucharistiefeier mit Aufnahme der neuen Ministranten + Josef Mahal
 11:00 Uhr St. Elisabeth, Möh, Wortgottesfeier

Mi. 19.07.

09:15 Uhr St. Josef, Bai, Eucharistiefeier

So. 23.07.

09:30 Uhr St. Josef, Bai, Eucharistiefeier
11:00 Uhr Maria Heims, Bub, Wortgottesfeier mit Verabschiedung der KiGa-Vorschulkinder
 11:00 Uhr St. Elisabeth, Möh, Eucharistiefeier + Rosel & Helmut Wissel

Mi. 26.07.

09:15 Uhr St. Josef, Bai, Eucharistiefeier

Do. 27.07.

19:00 Uhr Maria Heims, Bub, im Pfarrgarten: School's out Jugendgottesdienst mit anschließendem Beisammensein zur Einstimmung auf die Ferien

So. 30.07.

09:30 Uhr St. Josef, Bai, Eucharistiefeier
11:00 Uhr Maria Heims, Bub, Eucharistiefeier + Karl Feiler u. Anna Fritsch
 11:00 Uhr St. Elisabeth, Möh, Wortgottesfeier

Mi. 02.08.

09:15 Uhr St. Josef, Bai, Eucharistiefeier

Do. 03.08.

19:00 Uhr Josefskap, Bub, Ökumen. Gebet zum Monatsanfang

Fr. 04.08.

18:30 Uhr St. Elisabeth, Möh, Herz-Jesu-Andacht

So. 06.08.

09:30 Uhr St. Josef, Bai, Eucharistiefeier
 11:00 Uhr St. Elisabeth, Möh, Eucharistiefeier
11:00 Uhr Maria Heims, Bub, Wortgottesfeier

16. Sonntag im Jahreskreis

17. Sonntag im Jahreskreis

Verklärung des Herrn

Mi. 09.08.

09:15 Uhr St. Josef, Bai, Eucharistiefeier

So. 13.08.

09:30 Uhr St. Josef, Bai, Eucharistiefeier

11:00 Uhr Maria Heims, Bub, Eucharistiefeier

†† Angehörige Hüttl und Schöner

11:00 Uhr St. Elisabeth, Möh, Wortgottesfeier

Di. 15.08.**Mariä Aufnahme in den Himmel****11:00 Uhr Maria Heims, Bub, Eucharistiefeier****Mi. 16.08.**

09:15 Uhr St. Josef, Bai, Eucharistiefeier

So. 20.08.**20. Sonntag im Jahreskreis**

09:30 Uhr St. Josef, Bai, Eucharistiefeier

11:00 Uhr Maria Heims, Bub, Eucharistiefeier

mit Verabschiedung von Martin Varghese

†† Brigitte u. Andreas Schmidt

11:00 Uhr St. Elisabeth, Möh, Eucharistiefeier

Mi. 23.08.

09:15 Uhr St. Josef, Bai, Eucharistiefeier

So. 27.08.**21. Sonntag im Jahreskreis**

09:30 Uhr St. Josef, Bai, Eucharistiefeier

11:00 Uhr St. Elisabeth, Möh, Wortgottesfeier

11:00 Uhr Maria Heims, Bub, Eucharistiefeier

mit Verabschiedung von Kaplan Grasser

Mi. 30.08.

09:15 Uhr St. Josef, Bai, Eucharistiefeier

Kath. Pfarramt Maria Heimsuchung:

Birkenallee 60

91088 Bubenreuth

Tel.: 24 550, Fax: 20 75 61

E-Mail: kath-pfarrei.bubenreuth@erzbistum-bamberg.de

Internet: www.kath-pfarrei-bubenreuth.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Dienstag: 09.30 – 11.30 Uhr

Donnerstag: 15.00 – 17.00 Uhr

Freitag: 09.30 – 11.30 Uhr

Gruppen der Pfarrei:**Pfadfinder:** www.dpsg-bubenreuth.de**Ministranten:** luisa.schmid@kabelmail.de oder 0174 2591735**Los Cravallos:** los-cravallos@kath-pfarrei-bubenreuth.de**Ökumenischer Chor:** Rainer Landmann unter
r.e.landmann@kabelmail.de**Evangelische LukasGemeinde Bubenreuth****Juli/August 2023**

Sommerkirche!

In den Sommerferien verändern sich die Gottesdienstzeiten.

Wir feiern Gottesdienste im Verbund mit der Kirchengemeinde Möhrendorf.

Der Gottesdienst beginnt in der Lukaskirche im Wechsel um 10.30 Uhr oder um 9 Uhr.

Aktuelle Informationen unter
www.bubenreuth-evangelisch.de**GOTTESDIENSTE IN DER LUKASKIRCHE****Donnerstags, 19.00 – 19.25 Uhr**Gebetstreffen in der **Lukaskirche** (W. Wisehart)
Zeit für einen Bibeltext, Fürbitte und Dank**Ausnahme:** Am 1. Donnerstag im Monat
ökum. Abendgebet in der **Josefskirche****So. 2. Juli, 10.00 Uhr**Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr.in Stahlmann), anschl.
Kirchenkaffee**4. So n Trinitatis****So. 9. Juli, 10.00 Uhr**

Gottesdienst (Prädikant Dieter Großmann), anschl. Kirchenkaffee

5. So n Trinitatis**So. 16. Juli, 10.30 Uhr****6. So n Trinitatis****Gottesdienst auf der Wiese mit Begrüßung der neuen Konfis**

Wir feiern Gottesdienst unter freiem Himmel, über den Dächern von Bubenreuth auf der Seuberth-Wiese (Aufgang Waldstr. 27) mit Menschen aus allen Generationen und mit der Musik des Posaunenchores. Nach dem Gottesdienst ist Zeit zum gemeinsamen Picknick.

Der Bürgermeister löst sein Versprechen aus der „Orgelwette“ ein und stellt sich an den Grill!

Wenn es regnet, weichen wir in die Lukaskirche aus.

So. 23. Juli, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit der Bubenruthia (Pfr.i.R. Schiller), anschl. Kirchenkaffee

7. So n Trinitatis**So. 30. Juli, 10.30 Uhr**

Gottesdienst (Pfr. Metzler), anschl. Kirchenkaffee

8. So n Trinitatis

So. 6. August, 9.00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr.in Stahlmann), anschl. Kirchenkaffee

9. So n Trinitatis**So. 13. August, 10.30 Uhr**

Gottesdienst (Pfr.in Stahlmann), anschl. Kirchenkaffee

10. So n Trinitatis**So. 20. August, 9.00 Uhr**

Gottesdienst (Pfr. Haag), anschl. Kirchenkaffee

11. So n Trinitatis**So. 27. August, 10.30 Uhr**

Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr.Metzler), anschl. Kirchenkaffee

12. So n Trinitatis**KIRCHENVORSTAND****Kirchenvorstandssitzung**

Dienstag, 25. Juli, 19.30 Uhr

Im Gemeindehaus

MUSIK IN DER LUKASGEMEINDE**Posaunenchor:**

Probe: Montag 18.30 Uhr

Leitung: Pascal Mühlich

Ökumenischer Chor:

Probe: Mittwoch, 19.30 Uhr

im Kath. Pfarrzentrum, Leitung: Christoph Lippert

Kinder- und Jugendchor:

Probe: Freitag (außer Schulferien)

15.00 – 15.45 Uhr Kinderchor

15.45 – 16.30 Uhr Jugendchor

Leitung: Claudia Elsinger (Tel. 9739076)

Musikalische Früherziehung:

Montag (außer Schulferien)

15.00 – 15.30 Uhr für 1. Kindergartenjahr

15.30 – 16.00 Uhr für 2. Kindergartenjahr

16.00 – 16.30 Uhr speziell für Vorschulkinder

Informationen bei **Claudia Elsinger, Tel. 9739076**

ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE**Frauenkreis:**

Dienstag, 4. Juli, 14.30 Uhr

„Die grauen Zellen kriegen Schwung!“ Gedächtnistraining und Rätselspaß, mit Monika Ruffer

Kontakt: Ulrike Jürissen (Tel. 22916), Maria Timann (Tel. 23224), Elfriede Tissera (Tel. 24293)

Besuchsdienst: Dienstag, 25. Juli, 16 Uhr

Treffen im Gemeindehaus

FÜR KINDER UND JUGENDLICHE**Eltern-Kind-Gruppe**

(Treffen in den Ferien nach Vereinbarung)

Montag, 9.30 – 10.30 Uhr

Kinder zwischen 0 – 3 Jahren

Kontakt: Hanna Müller (Tel. 0176 57892658)

Herzliche Einladung zum

**Zum Abkühlen!
für Familien mit Kinder von 0-5 Jahren
am Donnerstag, 6. Juli von 15 – 16.30 Uhr**

Ein Nachmittag mit Wasserspielen und -experimenten.

Viele Mitmach-Aktionen für Groß und Klein, die auch Anregungen für zu Hause bieten.

Weitere Infos unter

jugendarbeitbubenreuth@gmx.de

Mädchenjungschar „Wild-Cats“ – CVJM

Nicht in den Schulferien

Mittwoch, 17.00 – 18.30 Uhr

Lukas-Treff

Freitag, 21. Juli, 20.00 Uhr

für Jugendliche ab 13 Jahren in den Jugendräumen des Gemeindehauses

KONFIRMATIONS-KURS**Konfirmationskurs**

Freitag, 21. Juli, 17.00 Uhr

Konfi-Kurs im Gemeindehaus

KINDERKRIPPE „LUKASKINDER“**LukasKinder**

Emmi-Pikler-Weg 1, Tel.: 4010140, Leitung: Birgit Benseler

...UND SO ERREICHEN SIE UNS:**Pfarrerin Christiane Stahlmann:**

christiane.stahlmann@elkb.de

Gemeindebüro im Pfarrhaus:

Waldstraße 18, Bubenreuth, Tel.: 28258

pfarramt.bubenreuth@elkb.de

www.bubenreuth-evangelisch.de

Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

Pfarramtssekretärin: Sinje Mühlich

Jugendreferentin Susanna Haßel

jugendarbeitbubenreuth@gmx.de,

Tel.: 0177 / 4773090

Die Lukaskirche ist offen:

Dienstag bis Sonntag von 10 Uhr bis 18 Uhr

Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen.

Ihre Pfarrerin Christiane Stahlmann und der Kirchenvorstand der Lukaskirche.



Johanna Glaß

geb. in Schönbach / Egerland

Herzlichen Dank

Wir bedanken uns bei allen, die sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten, tröstende Worte fanden, einen Händedruck gaben, wenn die Worte fehlten oder ihre Anteilnahme durch Kranz- und Blumenspenden zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Ralf Bertels, der mit sehr persönlichen Worten an sie erinnerte.

Ebenso gilt unser Dank der Egerländer Geigenbauer Kapelle, die sie mit Liedern aus ihrer alten Heimat verabschiedete.

Bubenreuth, im April 2023

Helmut und Angehörige

Junge Familie sucht

Haus zum Kauf v. Privat.
Telefon: 09126 2 76 98 18

PFISTER ERDBAU GmbH

Für Sie unterwegs seit 1954

- ✓ Erdbau ✓ Abbruch ✓ Container
- ✓ Schotter ✓ Sand / Kies ✓ Mutterboden



**NEU: ab sofort
Minibaggerverleih!**



Schubertstr. 9, 91090 Effeltrich
Tel.: 09133 / 77910, Fax: 09133 / 5809
www.pfister-erdbau.de
pfister-erdbau@t-online.de



Ihr Spezialist für:
#Wärmepumpen
Altbau | Neubau | Bestand

AUS DER REGION FÜR IHRE ZUKUNFT!

ERNEUERBARE ENERGIEN | SANITÄR | SPENGLEREI
HEIZUNGSTECHNIK | ELEKTRO | KUNDENDIENST



Mühlgasse 1 · 91096 Möhrendorf
Tel. 09133 76 98 90
info@pillipp.de · www.pillipp.de

Die coolsten
FREIZEIT- & KULTUR TIPPS
Für den Sommer deines Lebens !!
Jetzt als Magazin zum Download oder als Blog
www.hugo-freizeit.de

Meisterbetrieb

Glaserie
 Dieter Müller

91091 Großenseebach • Am Hirtenberg 12

- * Reparaturen aller Art
- * Bleiverglasungen
- * Flachglas
- * und vieles mehr
- * Spiegel
- * Ganzglasanlagen
- * Duschkabinen

Geschäftszeiten: Mo. - Do. von 8.00 - 18.00 Uhr
 Fr. von 8.00 - 16.00 Uhr
 Sa. von 10.00 - 12.00 Uhr

Telefon: (09135) 6619 Fax: (09135) 1419

Geschenkideen für klein und Groß


Öffnungszeiten
 Freitags 14:00 - 18:00 Uhr
 Samstags 10:00 - 15:00 Uhr
 und nach Vereinbarung

Taste Manufaktur
 - frisch gezapft

-  **Geschenkartikel**
-  **Losen Tee**
-  **Naturprodukte**
-  **Spielwaren**
-  **Personalisierte Geschenke**
-  **Essig**
-  **Öl**
-  **Spirituosen**

und vieles mehr

Nina Arlt - Binsenstraße 44 - 91088 Bubenreuth - Tel: 0174 9116367
 E-Mail: info@ninas-schatzkiste.de - Onlineshop: www.ninas-schatzkiste.de

therapeutikum
 Physiotherapie • Osteopathie • Bewegung

Das Therapeutikum-Team stellt sich vor:



Tony Ai

Ich bin Tony Ai ein amerikanischer Chiropraktor und sektoraler Heilpraktiker für Chiropraktik.

Ich bin geschult, Diagnosen von Erkrankungen und Funktionsstörungen des Bewegungsapparates zu stellen, sowie gezielt Behandlungen durchzuführen. Durch Lösen von Blockaden und Verspannungen kann ich dazu beitragen, dass sich die Wirbelsäule richtig ausrichtet und die Spannung auf umliegende Nerven und Gewebe reduziert wird. Diese Behandlung wirkt sich unter anderem vorteilhaft auf die allgemeine Gesundheit aus. Der Selbstheilungsprozess wird eingeleitet und es folgt eine Schmerzreduktion, sowie Schmerzprävention. Aufgrund meiner langjährigen Erfahrung habe ich bereits einer sehr großen Spannweite an Patienten helfen können.

Ich freue mich auf Sie.

Am Bauhof 7 • 91088 Bubenreuth • Tel. 09131 21914
 www.therapeutikum.net • info@therapeutikum.net

EHRHARDT - BAU
 bauen - stucken - malen - und mehr

ALTES BEWAHREN UND ERHALTEN. NEUES PLANEN UND GESTALTEN.

Bei uns sind Sie in guten Händen.
 Ihr zuverlässiger Partner für alle Sachfragen und Sachen Bau und Ausbau.
 Fachlich qualifiziert und kompetent in der Ausführung übernehmen wir alle Arbeiten an Ihrem Objekt, innen und außen.
 Ihre Fa. Ehrhardt-Bau

- PLANEN / BAUEN
- SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN
- ALTBAUSANIERUNG
- STUCKEN / TROCKENBAU
- MALEN / TAPEZIEREN
- RENOVIERUNGEN
- RESTAURIERUNGEN



Dammstraße 2 - 91083 Baiersdorf
 www.ehrhardt-bau.de
 Tel. 09133 / 77553-0 - Fax 09133 / 77553-55

Bestattungen Bernhardt

Familienbetrieb in der vierten Generation
Jahnstraße 15, 91054 Erlangen
Telefon 0 91 31 / 2 54 09
bestattungen-bernhardt@t-online.de
WWW.bestattungen-bernhardt.de
Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.



Entscheidend im Leben ist nicht, was man besitzt, sondern was man hinterlässt.



Aktuelle Öffnungszeiten

Biergarten (Selbstbedienung)

Montag: Ruhetag

Dienstag bis Samstag: 15.00 Uhr bis 22.00 Uhr geöffnet (bis 21.00 Uhr warme Küche)

Sonn- und Feiertag: 11.30 Uhr bis 22.00 Uhr geöffnet (bis 20.30 Uhr warme Küche)

Terrasse (mit Bedienung)

Montag: Ruhetag

Dienstag bis Samstag: 15.00 Uhr bis 22.00 Uhr geöffnet (ab 17.00 bis 21.00 Uhr warme Küche)

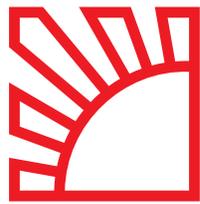
Sonn- und Feiertag: 11.30 Uhr bis 22.00 Uhr geöffnet (ab 11.30 bis 20.30 Uhr warme Küche)



*Wir
freuen uns
auf Sie!*

Hauptstr. 14 • 91088 Bubenreuth • Tel. 09131 - 92 63 288 • E-Mail: info@moersbergei.de

www.moersbergei.de



SONNEN-APOTHEKE BUBENREUTH

Apothekerin
Sophia Sauerborn

Ihre Gesundheit ist unsere Herzensangelegenheit

Prüftag für Blutdruckmessgeräte

am 04. Juli 2023

Messtechnische Kontrolle
mit Prüfsiegel und -protokoll.
Geprüft werden Geräte aller
Marken.

Rechtzeitig anmelden.



Prüfgebühr pro
Gerät nur 12,50 €



**Als VorOrtApotheke liefern wir schnell,
persönlich und kostenlos zu Ihnen nach Hause!**

Digitales Impfzertifikat, e-Rezept, Onlineshop: Wir sind für Sie da, wir helfen Ihnen gerne!

Birkenallee 73
91088 Bubenreuth

Tel. 0 91 31 / 2 66 11
info@sonnen-apotheke-bubenreuth.de

Mo. - Fr. 8.30 - 19.00 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

www.sonnen-apotheke-bubenreuth.de

 <p>ANDREAS KÖNIG -BÄDER-</p>		<p>BADUMBAU ODER -NEUBAU senioren- oder behindertengerecht von der Planung bis zur Übergabe</p>	
	 <p>Installateur- und Heizungsbaumeister Geprüfter Badverkäufer Energieberater (HWK)</p>	<p>SANITÄR + HEIZUNG Heizkesselaustausch Reparaturen Haussanierungen Wartung und Unterhalt von Sanitär- und Heizungsanlagen</p>	<p>Ginsterweg 32 91058 Erlangen Tel. (091 31) 30 25 35 Mobil 01 60-95 47 38 50 E-Mail: AK@baederkoenich.de</p>

<p>PROTZE INDUSTRIE & MÖBELLÖSUNGEN</p> <p>Protze GmbH - Frankenstraße 4 - 91088 Bubenreuth 09131/26372 - info@protze.de - www.protze.de  </p> <p>Mit neuem Design stehen wir in bewährter Qualität und Kompetenz zur Verfügung!</p>	<p>WIR SUCHEN AB SOFORT</p> <p>Schreiner / Tischler (m/w/d) für Fertigung und Montage</p> <p>UND</p> <p>Schreiner / Tischler (m/w/d) für CAD Konstruktion und Arbeitsvorbereitung</p>
--	---

			
<p>Kennen Sie schon die Produkte von Neff? Als Fachhändler unterstützen wir gerne bei Kauf und Einbau von Neff-Geräten.</p> <p>(Förderung bei Altgerätetausch von Kühlschrank / Kühl-Gefrier-Kombination und Geschirrspülmaschine durch die Gemeinde Bubenreuth möglich)</p>			

	 <p>deppe BESTATTUNGEN</p> <ul style="list-style-type: none"> • Tag und Nacht erreichbar • Erledigung aller Formalitäten • Alle Bestattungsarten • Bestattungsvorsorge 	<p>Björn Deppe Hammerbacher Str. 9 91058 Erlangen 09131 - 407 830</p> <p>91083 Balersdorf 09133 - 600 278</p> <p><i>In Trauerfällen 24 Stunden für Sie da</i></p>
--	--	--

+ BEGLEITEN + BERATEN + VORSORGEN

+ Unsere Trauerhalle bietet Ihnen alle Möglichkeiten für eine individuelle Trauerfeier mit Sarg oder Urne

+ 24 Stunden Zugang zu unseren zwei Abschiedsräumen durch individuelle Chipkarte



Bestattungshaus



Hans Utzmann

Erstes Erlanger Beerdigungsinstitut

Marie-Curie-Str. 40 (Röthelheimpark) · 91052 Erlangen · Tel.: 09131 - 25640 · www.bestattungen-utzmann.de

Musik hören ist gut, Musik machen ist besser

Musiklehrerin erteilt in Bubenreuth Klavier-, Keyboard- und Gitarrenunterricht von Klassik bis Jazz - von Jung bis Alt.

Telefon: 09 11 / 1 20 88 11

www.bergmueller-gmbh.de ☎ ERLANGEN 2 19 17

Wir holen Ihr Altauto

Abmeldung gegen Gebühr. Seriös mit Verwertungs-Nachweis.

Lorenz Recycling, Tel.: 09134/907334

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
kostenlos und unverbindlich
ein Angebot anfordern

03944 - 36160 www.wm-aw.de

WOHNMOBIL-CENTER Am Wasserturm Fa.

UNSERE AUSSTELLUNGSRÄUME IN FÜRTH

OPTIMA.
Auf den Punkt gebracht:

- **WOHNWERT & OPTIK**
Von außen langlebig und stilgerecht für jedes Gebäude. Von innen behaglich und ästhetisch für ein angenehmes Wohngefühl.
- **HÖCHSTE SICHERHEIT**
Fühlen Sie sich geborgen und beschützt mit unseren intelligenten Fenstersystemen mit effektiver Abschreckung.
- **QUALITÄT & EFFIZIENZ**
Moderne Technologie und hochwertige Verarbeitung für Wertbeständigkeit. Schallschutz für mehr Lebensqualität. Hoher Dämmwert für niedrigen Energieverbrauch.

Ich freue mich auf Ihren Besuch:
Richard Berry
Tel. 0911-78742828
info@optima-fenster.de

OPTIMA-FENSTER
Erlanger Straße 17
90765 Fürth

Kompakt aber feurig wie ein Großer!
Kleinspeicheröfen von Schlier
Handwerkliche Meisterwerke für Ihren Wohn(t)raum

Ofenbau
in Baiersdorf

- Kachelöfen
- Kaminöfen
- Heizkamine
- Warmwassertechnik
- Grundöfen
- Schornsteine

ED Ofenbau
Baiersdorf GmbH
Tel. 09133 607957

Industriestraße 46
91083 Baiersdorf
Fax 09133 607968

Mehr Informationen unter www.ofenbau-baiersdorf.de



Bestattungen Marcus & Gabriele Sülzen

BESTATTUNGSVORSORGE
hilft Ihren Angehörigen in den Tagen des Abschieds.

Sprechen Sie mit uns über Bestattungsformen und Ihre ganz persönlichen Vorstellungen.
Ein würdevoller Abschied ist immer in einem tragbaren finanziellen Rahmen möglich.





BAIERSDORF	ERLANGEN	RÖTTENBACH
Wellerstädter Hauptstr. 12 91083 Baiersdorf Telefon 09133-479444	Michael-Vogel-Str. 1c 91052 Erlangen Telefon 09131-28 28 0	Hauptstr. 11 91341 Röttenbach Telefon 09195-92 47 66

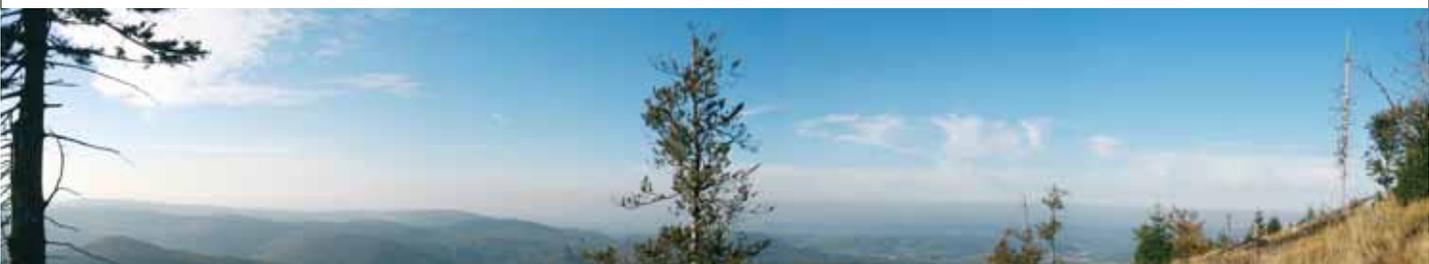
info@bestattungen-suelzen.de
www.bestattungen-suelzen.de









hand gefertigt | robust | individuell

■ Neu- und Gebrauchträder
 ■ **AKKURADT** custom made

Heiko Heumann | Mozartstraße 15 | 91088 Bubenreuth | Telefon (09131) 20 91 86 | Telefax (09131) 97 63 41
 Öffnungszeiten: Di.-Fr. 10.00-13.00 und 14.00-18.00 Uhr | Sa. 10.00-14.00 Uhr | Mo. Ruhetag ■ www.akkuradt.de





Familie
Braun

Besuchen Sie eine der größten Grabmalausstellungen in Franken

Individuelle Grabsteine
Meisterbetrieb mit eigener Bildhauerei
Innungsbetrieb





Zenk
GmbH

GRABMALE
BILDHAUEREI & STEINMETZBETRIEB

www.steinmetz-zenk.de

Pilatusring 14
91353 Hausen
Tel: 09191 - 310 472
info@steinmetz-zenk.de



FERNWEH
WOHNMOBILVERMIETUNG

*...es gibt so viel
zu entdecken!*

Fernweh Wohnmobilvermietung
Gosberger Straße 27
91361 Gosberg
Telefon: +49 151 55778431
info@fernweh-wohnmobilvermietung.de
www.fernweh-wohnmobilvermietung.de

Kfz-Meisterbetrieb

Tommi's Autoservice

Gosberger Straße 27
91361 Gosberg

Tel.: 0 91 91 / 79 75 25
Fax: 0 91 91 / 79 75 26

www.tommisautoservice.de
E-Mail: info@tommisautoservice.de



Unser Leistungsspektrum:

- ☞ Kundendienst und Reparatur aller Fabrikate bis 7,5 to
- ☞ Diagnosezentrum (modernste Computerdiagnose)
- ☞ ATE Bremscenter
- ☞ Fahrzeugvermessung
- ☞ Modernste Anlage zur Klimaanlageanlangenwartung
- ☞ Fachgerechte und schnelle Abwicklung von Unfallschäden
- ☞ Autovermietung
- ☞ Tuning von Motoren, Fahrwerk, etc.
- ☞ Felgen- und Reifenservice
- ☞ Wöchentliche HU durch TÜV Süd (Dienstags mit Voranmeldung)
- ☞ Professionelle Getriebespülung für alle Fahrzeuge
- ☞ Reparatur von Glasschäden



Reifeneinlagerung gerne möglich!

JOVIĆ *feine Weine*
www.jovicvino.de





Gemeinsam.
... trauern.
... erinnern.
... Nähe spüren.

**BESTATTUNGEN
MEIBEL** 
SEIT 1996

☎ 09131 990909
☎ 09132 9024498
www.bestattungen-meibel.de




Verkauf und Kundendienst von

- TV • VIDEO • HIFI • ELEKTRO
- SAT/ANTENNENBAU
- EIGENE MEISTERWERKSTATT

91096 Möhrendorf • Schulstr. 15 • Tel. 09131 45988 • www.fernseh-heger.de

Metz • Panasonic • Arcam • Astin trew • Onkyo • Harman Kardon • Cambridge Audio • Teac • T.A.C. • Sonos • peachtree audio • C.E.C. Pure • Sennheiser • Macro System • Humax • Audio Pro • Focal • Monitor Audio • Canton • TechniSat • Kathrein • Sky • Miele • Siemens • u.v.m.

**betten
noppenberger**



Waldstr. 13 91341 Röttenbach
09195 / 2390
Wir waschen und reinigen Ihre :

- ✓ Dauen und Federbetten
- ✓ Naturhaardecken
- ✓ Synthetikbetten
- ✓ Matratzenbezüge
- ✓ und vieles mehr

Kostenloser Abhol- und Lieferservice
am gleichen Tag

www.bettennoppenberger.de

ÖSTI - HAUSTECHNIK 
über 30 Jahre Handwerker aus Leidenschaft

Sanitär und Heizung

Özcan Özasan

Mobil: 0176/48999833
info@oesti-haustechnik.de

Hauptstr.18
91083 Baiersdorf




Unsere Leistungen:

- Neuwagen
- Gebrauchtwagen
- EU-Fahrzeuge
- Inspektion
- Express Service
- Reifenservice
- Unfallreparaturen
- Leihwagenservice
- Stoßdämpferprüfstand
- Achsvermessung
- Autoglasreparatur
- Waschanlage

Jetzt neu bei uns:
Karosseriearbeiten und
Lackiererei für alle Fabrikate

AUTOHAUS BAUMANN
Industriestraße 5
Tel 09133 47550

www.vw-baumann.de

91083 Baiersdorf
Fax 09133 475525



Christine Ulbricht
LEARN IN YOUR OWN ABILITY

**Physiotherapie für
den Beckenboden**

Diagnostik & Therapie
Verstehen – Erleben – Mitnehmen
Hauptstraße 64, Erlangen.

www.christine-ulbricht.de mob 01751598127

♥ meine lokale Apotheke # my local pharmacy # ma pharmacie locale ♥

Pharma24
Apotheke

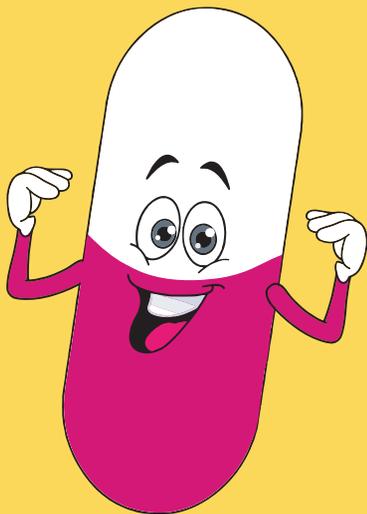
📍 Bubenreuth 📍 Erlangen

Frankenstraße 75
91088 Bubenreuth
Tel. 09131 4001790

Mo-Fr 8.30-13.30 Uhr
+ 14.00-19.00 Uhr
Samstag 8.30-14.00 Uhr

Langfeldstraße 27
91058 Erlangen
Tel. 09131 34203

Mo-Fr 8.30-13.00 Uhr
+ 14.00-18.30 Uhr
Samstag 8.30-13.00 Uhr



Wir brauchen Verstärkung!

Für unsere Apotheken suchen wir ab sofort



PTA (m/w/d)

ApothekerIn (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an uh@pharma24.de



1 AUSSCHNEIDEN

2 MITBRINGEN

3 SPAREN



GUTSCHEIN Pharma24 Apotheke

24% Rabatt auf ein Produkt Ihrer Wahl

ausgenommen rezeptpflichtige Arzneimittel, Sonderangebote, Zuzahlungen und Gutscheinkäufe. Nicht mit anderen Vorteilsaktionen kombinierbar. Gültig bis 15.08.2023.

ratiopharm Pharma24 Apotheke

Gute Preise. Gute Besserung.

20% Rabatt auf ein Produkt

Nicht mit anderen Vorteilsaktionen kombinierbar. Gültig bis 15.08.2023.

Lorano LoranoPro Pharma24 Apotheke

15% Rabatt auf ein Produkt

Nicht mit anderen Vorteilsaktionen kombinierbar. Gültig bis 15.08.2023.

FeniHydrocort Pharma24 Apotheke

15% Rabatt auf ein Produkt

Nicht mit anderen Vorteilsaktionen kombinierbar. Gültig bis 15.08.2023.

ANTI BRUMM Pharma24 Apotheke

15% Rabatt auf ein Produkt

Nicht mit anderen Vorteilsaktionen kombinierbar. Gültig bis 15.08.2023.

Loceryl Pharma24 Apotheke

15% Rabatt auf ein Produkt

Nicht mit anderen Vorteilsaktionen kombinierbar. Gültig bis 15.08.2023.



NEU! Bestpreis-Garantie!

Wenn Sie ein Produkt im aktuell gültigen Prospekt einer Apotheke im Umkreis von 20 km günstiger finden als bei uns, bekommen Sie das Produkt zu diesem Preis. Einfach den Flyer mitbringen!



www.pharma24.de



[pharma24.apotheke](https://www.instagram.com/pharma24.apotheke)



[pharma24](https://twitter.com/pharma24)



Malteser
...weil Nähe zählt.



SIE können nicht immer da sein.

WIR schon!

Malteser Hausnotruf und Menüservice

Foto: Adobe Stock



Planen Sie Ihren Urlaub mit einem ungunstigen Gefühl? Wir nehmen Ihnen eine Sorge ab!

Mit dem Hausnotruf und dem Menüservice der Malteser sind Ihre Angehörigen zuhause sicher und gut versorgt.

Foto: Lisa Beller

Jetzt kostenlos anrufen und informieren:

Hausnotruf: ☎ 0800 9966010

Menüservice: ☎ 0800 3020103

🌐 malteser.de

PERSONALTRAINING

Dich zieht es nicht in ein Fitnessstudio ✓ Du möchtest Trainingsort und Trainingszeit selbst bestimmen ✓

Du hast keine Lust auf Training in der Masse ✓

Du bevorzugst individuelles Training mit persönlicher Betreuung, speziell abgestimmt auf deine Ziele ✓

Unkomplizierte Terminvereinbarung, Training zu Hause, im Garten, in der freien Natur, alle Trainingsmittel werden mitgebracht. Näheres und Kontaktaufnahme per mail ✓

GERD SCHMIDT PERSONALTRAINER
Fitnesstrainer B-Lizenz - Functionaltrainer
bass8gerd@gmx.de

WIR SUCHEN AB SOFORT:

– Aushilfe für Frühstück & Rezeption auf Minijobbasis m/w/d

am Freitag und Samstag von 6:30 Uhr bis 12:00 Uhr
oder

– Fachkraft für Hotel und Gastronomie im Midijob-Bereich m/w/d

am Freitag und Samstag von 6:30 Uhr bis 12:00 Uhr
und Montag bis Mittwoch von 17:00 Uhr bis 21:00 Uhr

DU FÜHLST DICH ANGESPROCHEN?

MÖCHTST DIR EINEN EINDRUCK VERSCHAFFEN ODER HAST NOCH FRAGEN?

KONTAKT Gästehaus Langhammer, Katharina Langhammer-Knape 09131 9779870, gh.langhammer@arcor.de

KW 27 Gültig vom 03.07. bis 08.07.2023

REWE
Zwingel
Dein Markt

Red Bull
Energy Drink
versch. Sorten,
koffeinhaltig,
je 0,25-l-Dose
(1 l = 3.40)
zzgl. 0.25 Pfand



Knaller
0.85
0.77
(1 l = 3.08)



Deine Vielfalt. Dein Markt.

Jacobs Krönung
gemahlener
Bohnenkaffee,
versch. Sorten,
je 500-g-Pckg.
(1 kg = 8.88)

Knaller
4.44
3.99
(1 kg = 7.98)

Preis mit App Coupon

Leerdammer
Käsescheiben
versch. Sorten,
je 140-g-Pckg.
(1 kg = 9.93)

Knaller
1.39
1.29
(1 kg = 9.21)

Preis mit App Coupon

**Beim Kauf von 2 Packungen
erhältst du eine Packung
GRATIS**

PI & KI Nudeln
versch.
Ausformungen,
je 500-g-Pckg.
(1 kg = 1.58)

Aktion
0.79

Siemandel Bratwurst
je 100 g

Aktion
0.99

Siemandel Stadtwurst
je 100 g

Aktion
1.11

**Rinder-Rouladen,
-Braten oder -Gulasch**
aus der Keule,
je 100 g

Aktion
0.99

GEPRÜFTE
Qualität
BAYERN
FÜR RINDFLEISCH

**Dank WhatsApp
keine Angebote
mehr verpassen!**

[rewe.de/whatsapp](https://www.rewe.de/whatsapp)

*vollständige Datenschutzhinweise:
[rewe.de/datenschutz/wa](https://www.rewe.de/datenschutz/wa)

Scannen und
direkt los chatten!



REWE Zwingel: Bubenreuth, Weisendorf, Heßdorf,
Wilhermsdorf, Möhrendorf, Baiersdorf, Burghaslach,
Emskirchen, Höchstadt/Aisch

Für dich geöffnet: Montag bis Samstag von 7 bis 20 Uhr

Besuche uns jetzt auch auf unserer
neuen Homepage: www.zwingel.org

Die REWE-App
Alle Angebote
immer dabei.

Bargeldlos zahlen mit EC- und Kreditkarte.



[rewe.de](https://www.rewe.de)

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht.

REWE Markt GmbH, Domstr. 20, in 50668 Köln, Marken und Anschrift der Partnermärkte findest du unter www.rewe.de oder der Telefonnummer 0221 - 37397 77. Unser Unternehmen ist Bio-zertifiziert durch DE-ÖKO-006.

Gemeinsam schaffen wir es: Bubenreuth wird klimaneutral!

Nutzen Sie das kommunale Bubenreuther
Förderprogramm zur CO₂-Einsparung

Förderquote bis zu 33%!



Förderquoten und -höhen variieren je nach Projekt – bitte erfragen Sie die Einzelkonditionen!

Strom

- Austausch Umwälzpumpe
- Stromspeicher
- Balkon-PV-Anlagen
- Haushalts-Altgeräteaustausch
(Kühlschrank, Waschmaschine, Geschirrspüler)
- Wallbox
- PV-Anlage

Mobilität

- Lastenfahrrad/-pedelec
- Fahrradanhänger
- Pedelec
- S-Pedelec

Wärme

- Solarkollektoren und Solarthermie
- Wärmedämmmaßnahmen am Altbau
(Fassade, Dach, Obergeschoss-Decke)
- Tausch von Fenstern,
Terrassentüren, Balkontüren,
Haustüren
- Thermografie

Biodiversität

- Flächenentsiegelung mit Bepflanzung
- Baumpflanzung/Baumpflege in
Privatgärten NEU seit Mai 2023
- Dachbegrünung



[www.bubenreuth.de/
wirtschaftendie0](http://www.bubenreuth.de/wirtschaftendie0)

BUBENREUTH
KLIMAZIEL



Detailinfos bei der Gemeinde Bubenreuth

Gemeinde Bubenreuth
Birkenallee 51
91088 Bubenreuth

Tel.: 09131 8839 - 0
info@bubenreuth.de
www.bubenreuth.de



Möchten Sie Ihr Gewerbe vorstellen? Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf: m.eckert@bubenreuth.de